



DANIEL
DAY-LEWIS

LESLEY
MANVILLE

VICKY
KRIEPS

DER SEIDENE FADEN

John & Rebecca
PAUL THOMAS ANDERSON

AB 1. FEBRUAR IM KINO

[f/SeideneFaden](#)

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

KINOPROGRAMM 18.01. - 28.02.2018

AGENDA 21 IN HERRSCHING UND GAUTING

DIE BESTEN FILME 2017

FILM DES MONATS: MARLINA

FILME IN ORIGINALSPRACHE JEDEN DIENSTAG UND MITTWOCH

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH

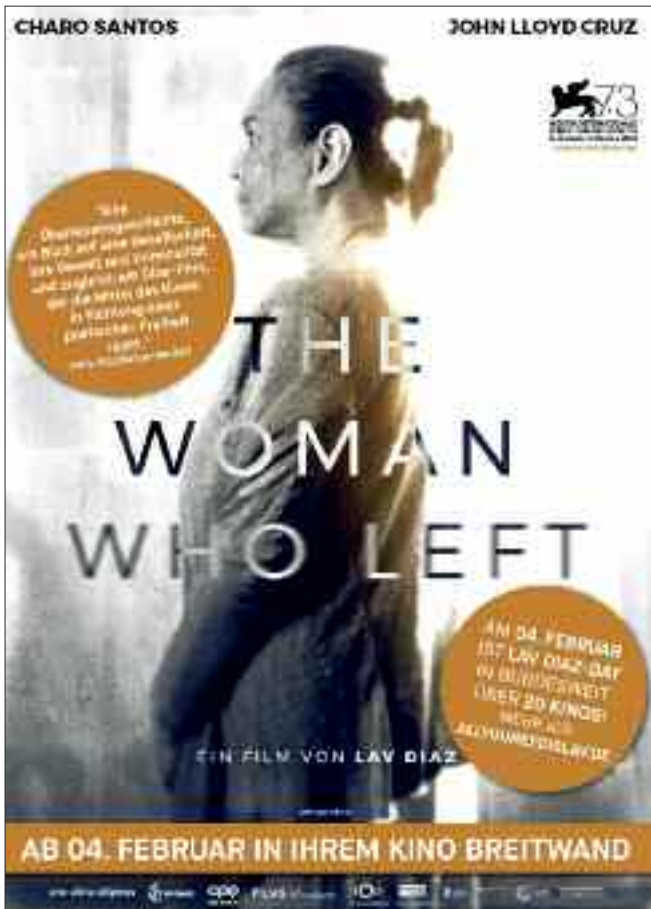
OPER + BALLETT LIVE

TANGO IM KINO

WERKSCHAU BILLY WILDER - WERKSCHAU INGMAR BERGMAN

WUNSCHFILM DES MONATS





PROGRAMM 18.01. - 28.02.2018

Liebe Kino Breitwand - BesucherInnen,

das erste Kinoprogramm im neuen Jahr bietet Ihnen eine Rückschau auf die BESTEN FILME 2017, ausgewählt aus den Hitlisten der Filmjournalisten, sowie auf die Meisterwerke von BILLY WILDER, die das ganze Jahr im Kino Breitwand zu sehen sein werden, und die von INGMAR BERGMAN, die wir anlässlich seines 100. Geburtstages präsentieren.

Unter den aktuellen Produktionen der nächsten beiden Monate stechen die für den OSCAR nominierten Filme THREE BILBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI, SHAPE OF WATER und DIE VERLEGERIN heraus, die man alle unbedingt gesehen haben sollte. Wie in 100 anderen Kinos in Deutschland zeigen wir am 1.2. den Film FREE LUNCH SOCIETY, um auf die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens aufmerksam zu machen. Am 4.2. findet im Kino Breitwand der LAV-DIAZ-TAG statt, um einem fast nie im normalen Kinobetrieb auftauchenden außergewöhnlichen Regisseur eine Plattform zu geben. Auf ihr wird dann mit THE WOMAN WHO LEFT viereinhalb Stunden pures Kino geboten.

Verschiedene Themen und Filme stehen in unseren FILMREIHEN an, die wir selbstverständlich auch dieses Jahr fortführen. Neben den FILMEN IN ORIGINALSPRACHE an jedem Dienstag in Gauting und Mittwoch in Seefeld & Starnberg präsentieren wir PLASTIC PLANET zur Vermüllung der Welt durch Plastik, THE HUMAN SCALE und WER WAGT BEGINNT zu Möglichkeiten einer zukunftsträchtigeren Architektur, ALS PAUL ÜBER DAS MEER KAM mit dem Kulturforum Starnberg zur Migrationsbewegung, LIVING LONGER über die Chancen des Alters und HANNAH - EIN BUDDHISTISCHER WEG ZUR FREIHEIT über Buddhismus.

Zu Gast werden in den nächsten beiden Monaten die Regisseure zu ANNAS SUCHE NACH DEM GLÜCK und FREDDYEDDY sein. Zu den Künstlerfilmen MR. TURNER und KEITH HARING gibt es Einführungen und die drei OPERN-LIVE-ÜBERTRAGUNGEN und zwei TANGO IM KINO-Abende runden dieses volle Programm ab. Genießen Sie es!

Ihr Matthias Helwig

KINO BREITWAND GAUTING

18.01.-24.01.	DIE DUNKELSTE STUNDE DER ANDERE LIEBHABER DOWNSIZING HOT DOG THE COMMUTER	BAMSE DER STÄRKSTE UND LIEBSTE BÄR DER WELT DIE DSCHUNGELHELDEN FERDINAND GEHT STIERISCH AB HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF PADDINGTON 2	21.01. 11:00 BILLY WILDER: FRAU OHNE GEWISSEN 21.01. 11:00 ANNAS SUCHE NACH DEM GLÜCK M. REGISS. 21.01. 15:00 OPER: RIGOLETTO AUS LONDON 23.01. 19:00 EL REY DE LA HABANA SPAN. OMU M. EINF. 23.01. 19:30 ABEND DER GAUKLER M. EINFÜHRUNG	18.01.-24.01.
25.01.-31.01.	DIE DUNKELSTE STUNDE / DOWNSIZING HOT DOG THE COMMUTER THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI WUNDER	BAMSE DER STÄRKSTE UND LIEBSTE BÄR DER WELT DIE DSCHUNGELHELDEN FERDINAND GEHT STIERISCH AB HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF	28.01. 11:00 BESTEN FILME 2017: KÖRPER UND SEELE 28.01. 11:00 BESTEN FILME 2017: WESTERN 28.01. 11:00 BESTEN FILME 2017: MOONLIGHT 28.01. 11:00 66 KINOS HOMMAGE AN DAS KINO 31.01. 20:00 SNEAK PREVIEW	25.01.-31.01.
01.02.-07.02.	DAS LEBEN IST EIN FEST DER SEIDENE FADEN / EDDY FREDDY DOWNSIZING / HOT DOG THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI WUNDER	BAMSE DER STÄRKSTE UND LIEBSTE BÄR DER WELT DIE KLEINE HEXE HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF PADDINGTON 2	03.02. 20:00 FREDDY/EDDY MIT REGISSEUR 04.02. 11:00 THE WOMAN WHO LEFT 06.02. 19:00 SEÑORA TERESAS AUFBRUCH ... OMU M.EINF. 06.02. 20:00 ANNA KARENINA MIT S. ZAPLIN IM KINOHOUSE 07.02. 20:15 OPER: TOSCA LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE	01.02.-07.02.
08.02.-14.02.	DAS LEBEN IST EIN FEST DER SEIDENE FADEN / DINKY SINKY FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI WIND RIVER	DIE KLEINE HEXE HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF PADDINGTON 2	10.02. 14:00 DAS KLEINE GESPENST KINDERFILM DES MONATS 11.02. 11:00 BILLY WILDER: BOULEVARD DER DÄMMERUNG 11.02. 11:00 DAS MILAN PROTOKOLL 13.02. 20:00 KEITH HARING KÜNSTLERFILM 14.02. 19:30 PLASTIC PLANET AGENDA 21	08.02.-14.02.
15.02.-21.02.	BLACK PANTHER / DER SEIDENE FADEN FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST SHAPE OF WATER THE DISASTER ARTIST WIND RIVER	DIE KLEINE HEXE HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF PADDINGTON 2 21.02. 15:00 SENIORENKINO EINE BRETONISCHE LIEBE	18.02. 11:00 DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT 18.02. 11:00 MANCHESTER BY THE SEA 18.02. 11:00 THE HUMAN SCALE MIT GESPRÄCH 20.02. 19:00 LETZTE TAGE IN HAVANNA, OMU 20.02. 19:30 LASCIATI ANDARE ITAL. OV. M. EINF.	15.02.-21.02.
22.02.-28.02.	ALLES GELD DER WELT BLACK PANTHER DIE VERLEGERIN FIFTY SHADES OF GREY BEFREITE LUST SHAPE OF WATER / WIND RIVER	DIE KLEINE HEXE HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF WENDY 2	23.02. 19:30 TANGO IM KINO: TANGO ZU BESUCH 25.02. 11:00 BESTEN FILME 2017: THE SQUARE 27.02. 19:30 INGMAR BERGMAN: WILDE ERDBEEREN 28.02. 20:15 BALLETT: DAS WINTERMÄRCHEN LIVE 28.02. 20:00 SNEAK PREVIEW	22.02.-28.02.

STARNBERG

SCHLOSS SEEFELD

HERRSCHING

18.01.-24.01.

DOWNSIZING
HOT DOG

21.01. 11:00 BESTEN FILME 2017: THE SQUARE
23.01. 20:00 ALS PAUL ÜBER DAS MEER KAM, M. GESPRÄCH
24.01. 20:00 OPER: LA BOHEME - LIVE AUS BOLOGNA

25.01.-31.01

DOWNSIZING
HOT DOG

27.01. 14:00 DIE PEEWEES - KINDERFILM DES MONATS
28.01. 11:00 EL REY DE LA HABANA SPAN. OMU
29.01. 15:00 LIVING LONGER MIT DISKUSSION

01.02.-07.02.

DIE KLEINE HEXE / DOWNSIZING / HOT DOG
THE DISASTER ARTIST

05.02. 19:00 MR. TURNER MIT EINFÜHRUNG
07.02. 19:30 FILM DES MONATS: MARLINA
07.02. 20:00 PREVIEW: FIFTY SHADES OF GREY 3

08.02.-14.02.

FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST
THE DISASTER ARTIST
DIE KLEINE HEXE

11.02. 11:00 BESTEN FILME 2017: MOONLIGHT
12.02. 14:00 5,-: VICTORIA & ABDUL

15.02.-21.02.

FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST
SHAPE OF WATER
DIE KLEINE HEXE

18.02. 11:00 BESTEN FILME 2017: KÖRPER UND SEELE
21.02. 19:30 LASCIATI ANDARE ITAL. OV. M. EINF.

22.02.-28.02.

FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST
DIE VERLEGERIN

24.02. 14:00 DAS KLEINE GESPENST KINDERFILM DES MONATS
25.02. 11:00 MANCHESTER BY THE SEA

LUX - KRIEGER DES LICHTS
WONDER WHEEL

JULIAN SCHNABEL - A PRIVATE PORTRAIT
20.01. 14:00 DIE PEEWEES - KINDERFILM DES MONATS
21.01. 11:00 HANNAH - EIN BUDDHISTISCHER WEG M. GESPR

DER ANDERE LIEBHABER / ON THE BEACH AT NIGHT
MARLINA / WONDER WHEEL

25.01. 14:00 5,-: EINE BRETONISCHE LIEBE
26.01. 19:30 TANGO IM KINO: BLEIBEN ODER GEHEN?
31.01. 19:00 EL REY DE LA HABANA SPAN. OMU

DER ANDERE LIEBHABER / DIE DUNKELSTE STUNDE
LICHT / FREE LUNCH SOCIETY

04.02. 11:00 66 KINOS HOMMAGE AN DAS KINO
07.02. 15:00 5,-: MAUDIE
07.02. 19:00 DETECTIVE WUNSCHFILM DES MONATS

DOWNSIZING / LICHT
WUNDER / EDDY FREDDY

04.02. 11:00 THE WOMAN WHO LEFT
11.02. 11:00 DAS MILAN PROTOKOLL
11.02. 13:00 BESTEN FILME 2017: WESTERN

DAS LEBEN IST EIN FEST / DIE GRUNDSCHULLEHRERIN
DINKY SINKY / THE DISASTER ARTIST

17.02. 14:00 DAS KLEINE GESPENST KINDERFILM DES MONATS
18.02. 11:00 BESTEN FILME 2017: KÖRPER UND SEELE
21.02. 20:00 WHATEVER COMES NEXT KÜNSTLERFILM

DER SEIDENE FADEN
DIE GRUNDSCHULLEHRERIN
SHAPE OF WATER

25.02. 11:00 BESTEN FILME 2017: MOONLIGHT
28.02. 19:00 LETZTE TAGE IN HAVANNA, OMU

DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG
GREATEST SHOWMAN

24.01. 19:30 2MANCHESTER BY THE SEA

JULIAN SCHNABEL - A PRIVATE PORTRAIT
LUX - KRIEGER DES LICHTS

31.01. 19:30 2DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

WONDER WHEEL

07.02. 19:30 BESTEN FILME 2017: WESTERN

DIE DUNKELSTE STUNDE
HOT DOG

14.02. 19:30 BESTEN FILME 2017: THE SQUARE

LICHT / WUNDER
THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING

20.02. 19:30 WER WAGT BEGINNT AGENDA 21
21.02. 19:30 BESTEN FILME 2017: MOONLIGHT

DAS LEBEN IST EIN FEST
THE DISASTER ARTIST

28.02. 19:30 BESTEN FILME 2017: KÖRPER UND SEELE

18.01.-24.01.

25.01.-31.01

01.02.-07.02.

08.02.-14.02.

15.02.-21.02.

22.02.-28.02.

SPIELPLAN FILME A - Z

- 8 **66 KINOS**
- 8 **ALLES GELD DER WELT**
- 9 **ALS PAUL ÜBER DAS MEER KAM** KULTURFORUM STARNBERG
- 9 **ANNA KARENINA** IM KINO MIT SABINE ZAPLIN IM KINO
- 10 **ANNAS SUCHE NACH DEM GLÜCK** FILMGESPRÄCH MIT REGISSEUR
- 10 **BALLET. DAS WINTERMÄRCHEN** LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 11 BILLY WILDER **BOULEVARD DER DÄMMERUNG**
- 11 BILLY WILDER **DOUBLE INDEMNITY** FRAU OHNE GEWISSEN
- 12 **BLACK PANTHER**
- 12 **DAS LEBEN IST EIN FEST**
- 13 **DAS MILAN PROTOKOLL**
- 13 **DER ANDERE LIEBHABER**
- 14 **DETECTIVE** WUNSCHFILM DES MONATS MIT EINFÜHRUNG
- 14 **DIE DUNKELSTE STUNDE**
- 15 **DIE GRUNDSCHULLEHRERIN**
- 15 **DIE VERLEGERIN**
- 16 **DINKY SINKY**
- 16 **DOWNSIZING**
- 17 **EL REY DE LA HABANA** SPANISCH MIT EINFÜHRUNG
- 17 **FIFTY SHADES OF GREY - BEFREITE LUST**
- 18 **FREDDY EDDY**
- 18 **FREE LUNCH SOCIETY**
- 19 **HANNAH** EIN BUDDHISTISCHER WEG ZUR FREIHEIT
- 19 **HOT DOG**
- 20 INGMAR BERGMAN **ABEND DER GAUKLER**
- 20 INGMAR BERGMAN **WILDE ERDBEEREN**
- 21 **KEITH HARING** KÜNSTLERFILM DES MONATS
- 22 **LASCIATI ANDARE** ITALIENISCH MIT EINFÜHRUNG
- 22 **LETZTE TAGE IN HAVANNA**
- 24 **LICHT**
- 25 **LIVING LONGER** MIT ANSCHL. GESPRÄCH MIT FILMEMACHERN
- 26 **LUX - KRIEGER DES LICHTS**
- 26 **MARLINA** FILM DES MONATS MIT ANSCHL. GESPRÄCH
- 27 **MR. TURNER**
- 27 **ON THE BEACH AT NIGHT ALONE**
- 28 **OPER: LA BOHÈME** LIVE UNS DEM TEATRO DI BOLOGNA
- 28 **OPER: RIGOLETTO** LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 28 **OPER: TOSCA** LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 29 **PLASTIC PLANET** AGENDA GAUTING
- 29 **SEÑORA TERESAS AUFBRUCH IN EIN NEUES LEBEN**
- 30 **SHAPE OF WATER**
- 31 TANGO IM KINO **BLEIBEN ODER GEHEN?**
- 31 TANGO IM KINO **TANGO ZU BESUCH**

NEUE FILME A - Z

- 32 **THE DISASTER ARTIST**
- 33 **THE HUMAN SCALE** MIT FILMGESPRÄCH
- 33 **THE WOMAN WHO LEFT**
- 34 **THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI**
- 35 **WIND RIVER**
- 35 **WER WAGT BEGINNT** AGENDA 21 MIT DISKUSSION
- 36 **WHATEVER COMES NEXT** KÜNSTLERFILM MIT GESPRÄCH
- 36 **WUNDER**

38 **DIE BESTEN FILME 2017**

42 **WEITER IM KINO** A-Z

- 46 **KINDER- UND JUGENDFILME** A-Z
- 48 **BAMSE** DER STÄRKSTE UND LIEBSTE BÄR DER WELT
- 49 **DIE DSCHUNGEHELLEN**
- 49 **DIE KLEINE HEXE**
- 50 **DIE PEEWEES**
- 50 **HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPT**
- 51 **WENDY 2**

JANUAR FEBRUAR



DE 2016, 98 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Philipp Hartmann
Drehbuch:
Philipp Hartmann

Eine Reise durch die deutschen Lichtspieltheater. Eine Hommage an das Kino und ein Film für jeden, den Kino interessiert und seit Jahren in das Kino gegangen ist.

Philipp Hartmann hat Kinobesitzer befragt und Kinos angeschaut, während er seinen hierzulande bei Festivals weitgehend übersehenen, wundervollen Essayfilm *Die Zeit vergeht wie ein brüllender Löwe* dort gezeigt hat. Das Ergebnis dieser Reise durch die deutsche Kinolandschaft hat er in einem Dokumentarfilm mit dem Titel *66 Kinos* festgehalten.

Herausgekommen ist dabei viel weniger ein Tagebuch, sondern eine sehr persönliche Studie, die vieles zu erzählen weiß über den Zustand der Kinolandschaft und des Films in Deutschland (mit einer kleinen Einstellung auch vom Kino Breitwand in Seefeld).

28.01., 11:00 UHR KINO GAUTING
04.02., 11:00 UHR KINO SEEFELD



US 2018, 132 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Ridley Scott
Darsteller:
Mark Wahlberg,
Michelle Williams,
Christopher Plummer
Drehbuch:
David Scarpa

Italien, im Sommer 1973: In Rom wird John Paul Getty III, Enkel des US-amerikanischen Milliardärs Jean Paul Getty entführt. Die Täter arbeiten für die italienische Mafia ('Ndrangheta) und verlangen 17 Mio. US-Dollar Lösegeld für die Freilassung des Jungen. John Pauls aufopferungsvolle Mutter Gail, mittlerweile geschieden, versucht ihren früheren Schwiegervater davon zu überzeugen, die geforderte Summe zu zahlen. Doch der reiche Öl-Tycoon weigert sich, den Forderungen der Entführer nachzugeben. Jean Paul Getty vermutet zunächst eine vorgetäuschte Entführung, später fürchtet er Nachahmer. Um ihrer Forderung Nachdruck zu verleihen, schneiden die Entführer dem Jungen das rechte Ohr ab und schicken es an eine italienische Zeitung. Während ihr Sohn in Lebensgefahr schwebt, tut sich Gail mit dem von Getty angeheuertem CIA-Vermittler Fletcher Chase zusammen, um ihren Sohn zu befreien.

AB 15.02. IM KINO BREITWAND

ALS PAUL ÜBER DAS MEER KAM



MIT EINFÜHRUNG UND DISKUSSION MIT REGISSEUR



DE 2017, 97 Min.
FSK ab 12 Jahren
Regie: Jakob Preuss
Darsteller:
Paul Nkamani

Paul Nkamani hat sich aus seiner Heimat Kamerun durch die Sahara bis an die Küste Marokkos durchgeschlagen. Hier lernen sich Paul und Filmemacher Jakob Preuss kennen, der entlang Europas Außengrenzen auf Recherchereise ist. Kurz darauf ergattert Paul einen begehrten Platz auf einem Schlauchboot nach Europa, doch die Überfahrt nimmt einen tragischen Ausgang: Die Hälfte seiner Mitreisenden stirbt, Paul überlebt. Der Regisseur sieht die erschütternden Bilder der Rettung im Fernsehen und begibt sich auf die Suche nach Paul. Nachdem Paul bereits zwei Monate in Abschiebehaft verbracht hat, findet Jakob ihn endlich in einem spanischen Rote-Kreuz-Heim wieder. Als Paul aufgrund der Wirtschaftskrise in Spanien beschließt nach Deutschland zu reisen, muss Jakob sich entscheiden: Soll er Paul aktiv bei seinem Streben nach einem besseren Leben unterstützen oder in der Rolle des beobachtenden Filmemachers bleiben?

23.01., 20:00 UHR KINO STARNBERG

ANNA KARENINA



MIT EINFÜHRUNG DURCH SABINE ZAPLIN



GB/FR 2012, 130 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Joe Wright
Darsteller:
Keira Knightley,
Aaron Johnson,
Jude Law,
Kelly Macdonald,
Emily Watson

Tolstois leidenschaftliches Liebes- und Ehedrama Anna Karenina gehört zu den ergreifendsten Romanen der Weltliteratur. Im Fokus der Handlung, die Ende des 19. Jahrhunderts in Russlands feiner Gesellschaft spielt, steht die junge und bezaubernd schöne Anna Karenina, die in unwiderstehlicher Liebe dem Offizier Graf Vronskij verfällt. Zerrissen zwischen dieser Leidenschaft, die ihr die Kraft gibt, aus der glücklosen Ehe mit Aleksei Karenin auszubrechen, und der Liebe zu ihrem Sohn, entscheidet sie sich schließlich für den Geliebten und verlässt ihre Familie. Als sie erkennt, dass sie für ihren Fehltritt von der Gesellschaft geächtet wird, und sich mit der Zeit auch Graf Vronskij immer mehr von ihr entfernt, trifft sie eine bittere Entscheidung.

06.02., 20:00 UHR KINO GAUTING

ANNAS SUCHE NACH DEM GLÜCK



FILMGESPRÄCH MIT REGISSEUR MAX FÜRTH



DE, NPL 2017, 60 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Max Fürth
Darsteller:
Anna Elisabeth Bach
Drehbuch:
Max Fürth

Dokumentarfilm über Nepal, die Kultur der Sherpas und eine Frau, die als Mittlerin zwischen Ost und West eine Jahrtausende alte Medizin-Tradition vor dem Untergang rettet und in den Westen bringt. Warum verlässt eine erfolgreiche deutsche Bankangestellte ein abgesichertes Leben, um viele Jahre in einer ganz und gar fremden Kultur Tibetisch zu lernen und sich das umfangreiche Wissen über Sowa Rigpa anzueignen? Was können die ganzheitlichen Lehren des Medizinbuddha der modernen westlichen Welt geben?

Die Stiftung Sowa Rigpa hat den Filmemacher eingeladen, Anna Bach und die ersten Abgänger des Studienkurses auf ihrer Reise nach Nepal zu begleiten. Dadurch ist es ihm möglich, die Zusammenhänge zwischen Nepal, der tibetischen Medizin und dem Buddhismus in eine klare Sprache zu fassen. In seinen Bildern spiegeln sich die Schönheit und die Widersprüche dieser Reise in einem immer wieder überraschenden, farbenfrohen Kaleidoskop wieder.

21.01., 11:00 UHR KINO GAUTING

BALLETT

EIN WINTERMÄRCHEN



LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



UK 2018, 120 Min.
FSK ab 6 Jahren
Regie: Christopher
Wheeldon
Tänzer:
Lauren Cuthbertson,
Edward Watson,
Sarah Lamb,
Steven McRae

Christopher Wheeldon, künstlerischer Mitarbeiter des Royal Ballet, schuf 2014 seine Adaption von Shakespeares später großer Romanze *Das Wintermärchen* für das Royal Ballet. Anknüpfend an den Erfolg von *Alice im Wunderland* erhielt *Das Wintermärchen* bei der Uraufführung begeistertes Lob von Kritik und Publikum für die intelligente, unverwechselbare und tiefbewegende, durch erlesenen Tanz erzählte Geschichte. Das Werk gilt heute weithin als moderner Ballettklassiker. Inhaltlich geht es um die Zerstörung einer Ehe durch verzehrende Eifersucht, die Aussetzung eines Kindes und eine scheinbar hoffnungslose Liebe. Doch nach Reue und Bedauern – und einer offenbar wundersamen Rückkehr ins Leben – gibt es am Ende Vergebung und Versöhnung. Mit der beeindruckenden Bühnenausstattung von Bob Crowley und der atmosphärischen Musik von Joby Talbot ist *Das Wintermärchen* ein meisterhaftes modernes Ballett, das eine bewegende Geschichte erzählt.

28.02., 20:15 UHR KINO GAUTING

BILLY WILDER

DOUBLE INDEMNITY - FRAU OHNE GEWISSEN



MIT EINFÜHRUNG DURCH MATTHIAS HELWIG



US 1944, 108 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie: Billy Wilder
Darsteller:
Fred MacMurray,
Barbara Stanwyck
Kamera: John F. Seitz
Drehbuch:
Billy Wilder,
Raymond Chandler,
James M. Cain

Phyllis Dietrichson verführt den jungen Versicherungsvertreter Walter Neff und überredet ihn, ihr bei einem Mordkomplott gegen ihren Mann zu helfen. Neff lässt eine hohe Lebensversicherung von Mr. Dietrichson unterschreiben und plant den Mord gemeinsam mit Phyllis. Erst scheint alles aufzugehen und der Tod wird für einen Unfall gehalten. Bis sich ausgerechnet Neffs Kollege und Freund Barton Keyes, der auf Betrügereien spezialisiert ist, einschaltet. Keyes kommt der Wahrheit immer näher und in Neff reift der Wunsch nun auch Phyllis loswerden zu wollen. Doch auch sie hat einen Plan. Als beide schließlich aufeinander treffen, schießt Phyllis zuerst, doch sie verwundet Neff nur und er bringt sie um. Danach schleppt er sich mit letzter Kraft ins Büro, um sein Geständnis auf Tonband aufzunehmen.

1945 in den Kategorien Bester Film, Beste Regie, Bestes adaptiertes Drehbuch, Beste Hauptdarstellerin, Beste Kamera, Bester Ton für den OSCAR nominiert.

21.01., 11:00 UHR KINO GAUTING

BILLY WILDER

BOULEVARD DER DÄMMERUNG



MIT EINFÜHRUNG DURCH MATTHIAS HELWIG



US 1950, 110 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie: Billy Wilder
Darsteller:
William Holden,
Gloria Swanson
Drehbuch:
Charles Brackett,
Billy Wilder,
D. M. Marshman, Jr.

Sunset Boulevard ist diese seltene Mischung aus einem aufregenden Drehbruch, großartigen Darstellungen, einer meisterhaften Regie und einer unaufdringlichen Kameraführung, die das Publikum sofort in ihren Bann zieht und bis zum erschütternden Höhepunkt in Atem hält. The New York Times, 1950
In Hollywood ist Drehbuchautor Joe Gillis wenig erfolgreich und stets knapp bei Kasse. Beim Versuch, sein Auto vor der Pfändung zu retten, landet er auf einem alten Anwesen am Sunset Boulevard, wo die längst vergessene Stummfilmdiva Norma Desmond residiert. Sie kann einen Filmautor gut gebrauchen, plant sie doch schon lange ein glanzvolles Comeback. Joe nimmt den Job an und gerät bald in ein dichtes Netz aus Abhängigkeit, Ehrgeiz und Wahnsinn.

Der Film ist ein klassischer Vertreter des Film noir mit seinem kontrastreichen Schwarzweißbild, dem symbolischen Einsatz von Licht und Schatten sowie einer Low-Key-Beleuchtung. Es regnet scheinbar ununterbrochen.

11.02., 11:00 UHR KINO GAUTING

BLACK PANTHER



US 2018, 121 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Ryan Coogler
Darsteller:
Chadwick Boseman,
Lupita Nyong'o
Drehbuch:
Ryan Coogler,
Jack Kirby,
Joe Robert Cole

Aufgrund von Bodenschätzen außerirdischen Ursprungs ist das afrikanische Königreich Wakanda unermesslich reich. Nur hier kommt das Vibrationen jeder Art und Stärke absorbierende Mineral Vibranium vor – Captain America verdankt Wakanda seinen berühmten Schild.

Reichtum weckt jedoch Begehrlichkeiten, und es braucht einen starken Führer, ihn zu verteidigen: Black Panther! Die Verantwortung des Black Panther wird vom König Wakandas an den jeweiligen Nachfolger weitergegeben. Und so nimmt T'Challa die Bürde und die Würde des ihm vorbestimmten Schicksals von seinem Vater T'Chaka nach dessen tragischen Tod entgegen.

Doch es gibt Feinde innerhalb und außerhalb von Wakanda: Sowohl Waffenhändler Ulysses Klaue aka Klaw droht, den Frieden zu stören, als auch Erik Killmonger, ein Verstoßener Wakandas, der Anspruch auf den Thron erhebt.

AB 15.02. IM KINO BREITWAND

DAS LEBEN IST EIN FEST



FR 2017, 118 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Olivier Nakache,
Eric Toledano
Darsteller:
Suzanne Clément,
Gilles Lellouche
Drehbuch:
Olivier Nakache,
Eric Toledano

Kann einem Wedding Planner etwas Schlimmeres passieren als ein verdorbenes Buffet, eine Hochzeitsgesellschaft, die im Stau steht, ein Fotograf, der sich daneben benimmt, eine Band, die kurzfristig absagt, und ein Team, das wegen einer Lebensmittelvergiftung ausfällt? Wenn dann noch die eigene Frau die Scheidung will und der Schwager in der Braut die große Liebe seines Lebens erkennt, ist das Chaos perfekt!

Seit Jahrzehnten richtet Max luxuriöse Hochzeiten aus – routiniert und professionell. Doch sein aktuelles Projekt, eine Traumhochzeit in einem herrschaftlichen Landschloss vor den Toren Paris, droht zum Fiasko zu werden. Und das, obwohl es eigentlich ein ganz normaler Auftrag werden sollte. Als der Abend zunehmend aus dem Ruder läuft, beschließt Max, seinen Job an den Nagel zu hängen und seine Firma zu verkaufen. Oder kann sich völliges Chaos doch noch zum Guten wenden und die Feier gerettet werden?

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

DAS MILAN PROTOKOLL



DE 2017, 100 Min., FSK ab 12 Jahren
Regie: Peter Ott
Darsteller: Catrin Striebeck, Erol Afsin, Korkmaz Arslan
Drehbuch: Peter Ott

Die deutsche Ärztin Martina arbeitet in der kurdischen Region im Norden Iraks an der Grenze zum „Islamischen Staat“ für eine deutsche Hilfsorganisation. Bei einer Grenzfahrt wird Martina von einer mit dem IS verbundenen sunnitischen Gruppe gekidnappt, weil diese einen Waffentransport vermutet. Diese Geiselnahme entwickelt sich zu einem packenden Wechselspiel, in dem alle Akteure - IS, PKK, die sunnitischen Stämme und die deutschen und türkischen Geheimdienste - ihre eigenen politischen Interessen verfolgen und versuchen irgendwie durchzusetzen. Nach ihrer Befreiung durch Kontakte des BND wird sie von dem deutschen Geheimdienstmitarbeiter Moses über die Zeit in der Gefangenschaft befragt, wobei wiederum nicht klar ist, welche Rolle Moses tatsächlich in dieser Geschichte spielt.

AB 08.02. IM KINO BREITWAND

DER ANDERE LIEBHABER



FR/BE 2017, 107 Min., FSK ab 12 Jahren
Regie: François Ozon
Darsteller: Jérémie Renier, Marine Vacth
Kamera: Manuel Dacosse
Drehbuch: François Ozon

Raffinierter erotisch-psychologischer Thriller, der sich trotz seiner eindeutigen Verortung in der Gegenwart anfühlt, als sei er in Wirklichkeit viel älter, vielleicht wegen der Anleihen an Hitchcock und manche französische Altmeister.

Chloé ist nicht in der besten psychischen Verfassung. Geplagt von Depressionen sucht sie den Psychotherapeuten Paul auf, in den sie sich auch prompt verliebt. Ihr Leben nimmt in seiner Gesellschaft eine Wendung zum Besseren. Ein paar Monate später entdeckt Chloé jedoch einen annullierten Ausweis, auf dem ein anderer Name als Pauls steht. Sie möchte hinter die Gründe für seinen Namenswechsel kommen. Durch einen Zufall findet sie heraus, dass Paul einen Zwillingbruder hat, den er so sehr aus seinem Leben verdrängt hat, dass er dessen Existenz schlichtweg negiert. Und mehr noch: Auch der Bruder praktiziert als Psychologe, gleichwohl mit einem ganz anderen Charisma und einem differierenden therapeutischen Instrumentarium ausgestattet.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

DÉTECTIVE

WUNSCHFILM MIT EINFÜHRUNG ZU EHREN JOHNNY HALLIDAYS



EINFÜHRUNG DURCH THOMAS LOCHTE



FR 1985, 95 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:

Jean-Luc Godard
Darsteller:
Claude Brasseur,
Nathalie Baye,
Johnny Hallyday,
Jean-Pierre Leaud,
Stephane Ferrara

Wilder Genre-Mix aus Film Noir, Komödie und Kunstfilm mit Johnny Hallyday, der einen Boxkampfmanager, ehemaligen Mafiosi und einen Liebhaber mimt.

In einem Pariser Luxushotel ermitteln zwei Detektive am zwei Jahre zurückliegenden Mord an einem Prinzen in eben jenem Hotel. Zur gleichen Zeit versuchen Emile und Françoise Chenal, die Summe einzutreiben, die Jim Fox Warner ihnen schuldet. Das Ehepaar ist eigentlich schon getrennt, will diese letzte Angelegenheit jedoch noch gemeinsam regeln. Jim Fox Warner ist Manager von Boxkämpfen und hofft auf einen Sieg seines Schützlings Tiger Jones, um seine immensen Schulden zu begleichen. Diese hat er auch bei der Mafia, die ihm auf den Fersen ist und bald im Hotel aufkreuzt. Schließlich, wie könnte es angesichts der Fülle von Verstrickungen auch anders sein, kommen sich Jim und Françoise näher.

07.02., 19:00 UHR KINO SEEFELD

DIE DUNKELSTE STUNDE



GB 2017, 114 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Joe Wright
Darsteller:
Gary Oldman,
Lily James
Drehbuch:
Anthony McCarten

Am 10. Mai 1940 findet im Zweiten Weltkrieg, als Hitlers Armee über Westeuropa hinwegrollt und auch eine Invasion des Vereinigten Königreichs unausweichlich scheint, ein Umbruch in Großbritannien statt: Neville Chamberlain dankt ab und Winston Churchill wird neuer Premierminister.

Nur wenige Tage nach seinem Amtsantritt wird der neue Mann an der Spitze Englands allerdings schon vor eine schwerwiegende Entscheidung gestellt: Soll er ein Friedensabkommen mit Nazi-Deutschland in Erwägung ziehen oder fest und kämpferisch für die Ideale von Freiheit und Unabhängigkeit, die seine Nation vertritt, einstehen? Während König George VI sich skeptisch zeigt, Churchills eigene Partei gegen ihn intrigiert und nur seine Frau Clementine ihm zur Seite steht, liegt die Entscheidung über das weitere Verhalten seines Landes bei ihm.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

DIE GRUNDSCHULLEHRERIN



FR 2016, 105 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Hélène Angel
Darsteller:
Sara Forestier,
Vincent Elbaz
Drehbuch:
Hélène Angel,
Yann Coridian,
Olivier Gorce,
Agnès de Sacy

Komödie: Eine Einsicht in ein Klassenzimmer und den Lehrerberuf, bis hin zu der Frage, wer hier wem eigentlich etwas bringt.

Florence ist Grundschullehrerin aus Leidenschaft. Während sie alles gibt, um ihren Schülern den Weg in eine glückliche und erfolgreiche Zukunft zu ebnen, sieht es privat chaotisch aus: Alleinerziehend, fehlt ihr häufig die Zeit für ihren Sohn, der daher zu seinem Vater ziehen will. Als zudem der kleine Sacha, ein Kind aus schwierigen Verhältnissen, neu in ihre Klasse kommt und ihre volle Aufmerksamkeit fordert, muss Florence einen Weg finden, endlich Ordnung in ihr Leben zu bringen.

AB 15.02. IM KINO BREITWAND

DIE VERLEGERIN



US 2018, 115 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Steven Spielberg
Darsteller:
Meryl Streep,
Tom Hanks, Alison Brie
Drehbuch:
Josh Singer,
Elizabeth Hannah

In den 1970er Jahren übernimmt Katharine "Kay" Graham das Unternehmen ihrer Familie - die Washington Post - und wird so zur ersten Zeitungsverlegerin der USA. Schon bald darauf sieht sie sich in eine Auseinandersetzung von ungeheuren Ausmaßen mit der amerikanischen Regierung verwickelt, als sie gemeinsam mit dem ehrgeizigen Redakteur Ben Bradley auf eine Story über vier US-Präsidenten und deren jeweiliges geheimes Wissen über Amerikas Rolle im Vietnam-Krieg stößt. Vollblutjournalist Bradley will die Informationen um jeden Preis veröffentlichen, selbst wenn er dafür ins Gefängnis gehen muss, Graham bangt um die Sicherheit und die finanzielle Zukunft ihrer Angestellten. Ihre Position als Journalistin, amerikanische Patriotin und Geschäftsfrau bringt sie in eine moralische Zwickmühle.

AB 22.02. IM KINO BREITWAND

DINKY SINKY



Frida wünscht sich ein Kind, doch die Sehnsucht erfüllt sich nicht. Und dann läuft auch noch der Mann davon.

Während um sie herum ein regelrechter Babyboom ausbricht, verläuft ihr eigenes Leben vermeintlich rückwärts. Für Kummer bleibt keine Zeit.

Sie ist 36 Jahre alt und der festen Überzeugung: jetzt oder nie. Es muss schnell ein neuer Lebenspartner her. Erst spät merkt Frida, dass die Jagd nach einem perfekten Leben nicht der Weg zum großen Glück ist.

DE 2017, 90 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Mareille Klein
Darsteller:
Katrin Röver, Till Firit,
Michael Wittenborn
Drehbuch:
Mareille Klein

Der Gewinner für das Beste Drehbuch und des FIPRESCI-Preises beeindruckt mit seiner Menschlichkeit und seiner Leichtigkeit, während er die heiklen und komplexen Lebensumstände einer jungen Frau mit Kinderwunsch heute im 21. Jahrhundert erkundet. - The Hollywood Reporter

AB 08.02. IM KINO BREITWAND

DOWNSIZING



US 2017, 135 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Alexander Payne
Darsteller:
Matt Damon,
Kristen Wiig
Drehbuch:
Alexander Payne,
Jim Taylor

Science-Fiction-Satire. Im Jahr 2050 werden 9,7 Milliarden Menschen auf der Welt leben. Um Überbevölkerung und Rohstoffknappheit zu überwinden, findet ein norwegischer Wissenschaftler eine geniale Lösung: Wenn der Mensch kleiner wäre, würde er weniger Energie verbrauchen, weniger essen und trinken müssen, könnte in Mini-Häusern leben. Bald ist die Idee geschäftsreif und wird an mittelständische Familien wie die von Paul Safranek und seiner Ehefrau Audrey verkauft. Als der einfache Paul von dem gefährlichen Eingriff hört, ist er sofort begeistert. Wenn man ihn schrumpft, wären auch die Lebenshaltungskosten nur noch mikroskopisch. Gemeinsam mit seiner Frau entschließt er sich, die komplizierte Prozedur zu unternehmen. Doch während Paul bereits geschrumpft wird, bekommt seine Frau Audrey plötzlich Zweifel – und bricht die Behandlung ab. Und auch Paul macht bald eine erschreckende Entdeckung! In der nicht so fernen Zukunft kämpft die Menschheit gegen den Über-Konsum an.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

EL REY DE LA HABANA

IN SPANISCHER ORIGINALSPRACHE MIT UNTERTITELN



23.01. MIT EINFÜHRUNG DURCH DR. VERENA SCHMÖLLER



DO/ES 2015, 125 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:
Agustí Villaronga
Darsteller:
Maikol David,
Yordanka Ariosa

Der junge Reinaldo wächst Ende der 1990er Jahre in den Straßen Havannas in Kuba auf, während einer der turbulentesten Phasen in der Geschichte des Landes. Armut und Ärger begleiten ihn jeden Tag auf Schritt und Tritt und sorgen letztendlich dafür, dass er im Gefängnis landet, wo er sich gegen die anderen Insassen behaupten muss. Nach seiner Entlassung landet er wieder auf der Straße, ohne Orientierung und hungrig, aber immerhin gibt es Rum, um den Schmerz zu betäuben und der dabei hilft die Hoffnung nicht zu verlieren. Doch dann trifft er auf Magda und Yunisleidi, die zu seinen Leidensgenossen werden. In den Armen der jeweils anderen versuchen sie dem materiellen und seelischen Elend um sie herum zu entkommen, indem sie gemeinsam Liebe, Leidenschaft und Zärtlichkeiten für sich entdecken.

23.01., 19:00 UHR KINO GAUTING MIT EINFÜHRUNG
28.01., 11:00 UHR KINO STARNBERG
31.01., 19:00 UHR KINO SEEFELD

FIFTY SHADES OF GREY

BEFREITE LUST



07.02., 20:00 UHR PREVIEW & LADIES NIGHT - 1 PROSECCO GRATIS



US 2018, 101 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:
James Foley
Darsteller:
Dakota Johnson,
Jamie Dornan
Drehbuch:
Niall Leonard

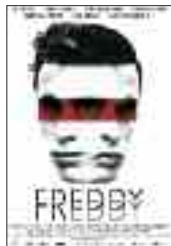
Anastasia Steele und Milliardär Christian Grey haben einiges zusammen durchgemacht. Nun haben sie sich endlich beide füreinander entschieden. Sie haben ein paar wunderbare Flitterwochen hinter sich und kehren nach Seattle zurück. Zwar muss Christian noch lernen, seinen Kontrollzwang zu überwinden, doch im Großen und Ganzen haben er und Ana eine recht ausgeglichene Balance aus Sex und Liebe gefunden und er offenbart ihr sogar mehr Details aus seiner schlimmen Kindheit. Dann allerdings laufen die Ereignisse aus dem Ruder: Anas Vater Ray Steele hat einen schweren Unfall und liegt plötzlich im Koma, Anas früherer Boss Jack Hyde will seine Rachepläne endlich in die Tat umsetzen und dann passiert auch noch etwas, was den sonst starken Christian völlig aus der Fassung bringt.

AB 08.02. IM KINO BREITWAND

FREDDY EDDY



SA., 03.02., GESPRÄCH MIT REGISSEURIN UND CREWMITGLIEDERN



DE 2016 2016, 95 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Tini Tüllmann
Darsteller:
Felix Schäfer,
Jessica Schwarz

In dem deutschen Thriller wird Freddy's imaginärer Freund aus der Kindheit auf einmal unangenehm real.

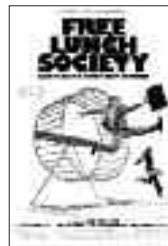
Freddy hat einen ziemlich miesen Tag: Auch wenn er seine Unschuld immer wieder beteuert, wird er angeklagt, seine Frau Paula krankenhausreif geschlagen zu haben und muss jetzt auch noch um das Sorgerecht für seinen Sohn bangen. Doch dann taucht unglaublicherweise sein imaginärer Freund aus Kindheitstagen wieder auf: Eddy. Er gleicht Freddy nicht nur aufs Haar, seit seinem Erscheinen passieren auch lauter schreckliche Dinge. Je mehr Eddy sich in Freddy's Leben einmischt, umso mehr entgleitet es diesem. Niemand außer Freddy glaubt an Eddy's Existenz. Doch je mehr er der Wahrheit auf die Spur kommt, umso gefährlicher wird es für ihn. Denn Eddy ist gekommen, um zu bleiben. Doch wie soll man beweisen, dass es jemanden gibt, den man sich eigentlich nur ausgedacht hat?

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

FREE LUNCH SOCIETY



01.02., 19:30 UHR GAUTING, MIT FILMGESPRÄCH



AT/DE 2017, 95 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Christian Tod
Kamera:
L. Barthel, J. Burger
Drehbuch:
Christian Tod

Was würden Sie tun, wenn für Ihren Lebensunterhalt gesorgt wäre? Das bedingungslose Grundeinkommen galt vor wenigen Jahren noch als Hirngespinnst. In allen politischen und wissenschaftlichen Lagern intensiv diskutiert, ist diese Utopie heute greifbarer denn je. Von Alaskas Ölfeldern über die kanadische Prärie bis hin zu Washingtons Denkfabriken und zur namibischen Steppe – Free Lunch Society entführt uns auf eine große Reise zu einer der entscheidendsten Fragen unserer Zeit.

Die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens ist in den Fokus politischer, wirtschaftlicher und philosophischer Debatten gerückt. Der Film stellt Fragen: Warum sollte eine Gemeinschaft Einkommen ohne Gegenleistung gewähren? Würde überhaupt noch jemand arbeiten, wenn jeder ohne Lohnarbeit sein Auskommen fände? Ist nicht Arbeitszwang, sondern Freiheit der Schlüssel zu einer besseren Welt?

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

HANNAH

EIN BUDDHISTISCHER WEG ZUR FREIHEIT



21.01., 11.00 UHR, KINO SEEFELD, MIT FILMGESPRÄCH



HK/HU/DE/IN/GB/DK/
ES/NP 2014, 90 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Marta György-Kessler,
Adam Penny
Darsteller:
Susannah Harker,
Villads Vestergaard,
Esther Fallon

Die Geschichte, wie der Buddhismus nach dem 2. Weltkrieg in den Westen kam, ist einer Frau zu verdanken, die praktisch ihr ganzes Leben dem Buddhismus und seiner Verbreitung widmete: Hannah Nydahl. Im Mittelpunkt des vielfach preisgekrönten Films, für den die Crew rund um die Erde gereist ist, steht die Spurensuche nach dieser ganz besonderen Frau und ihrer Berufung.

Hannah Nydahl wurde am 17. April 1946 in eine dänische Akademikerfamilie hineingeboren. Schon als Kind warf die Welt für sie viele Fragen auf, deren Antworten sie nicht im Christentum finden konnte. In den 1960ern studierte sie Französisch und Dänisch in Kopenhagen und traf dort auf ihren späteren Mann Ole. Der Dokumentarfilm *Hannah* folgt den beiden auf ihrer Hochzeitsreise im Jahr 1968 nach Kathmandu, wo sie später zwei der ersten westlichen Schüler des 16. Karmapa, dem geistigen Oberhaupt der Kagyü-Linie des tibetischen Buddhismus, wurden.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

HOT DOG



DE 2018, 99 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Torsten Künstler
Darsteller:
Til Schweiger,
Matthias Schweighöfer,
Heino Ferch
Drehbuch:
Tripper Clancy

Theo und Luke stehen beide auf der Seite des Gesetzes, könnten in ihrer Herangehensweise an die Verbrechensbekämpfung allerdings nicht unterschiedlicher sein: Während der eine stets seinen Kopf zur Problemlösung nutzt, greift der andere im Zweifelsfall lieber zu seinen Fäusten. Doch genau ihre Unterschiedlichkeit macht sie zu einem guten Team, auch wenn der Zufall den GSG-9-Polizisten und den Sicherheitsmann erst zusammenführen muss.

Als die Tochter des moldawischen Botschafters entführt wird, schließen die gegensätzlichen Männer sich zusammen, um den Kidnapper ausfindig zu machen. Doch bei ihren Ermittlungen müssen die beiden erkennen, dass die Erpressung eines Lösegeldes nur die Spitze des Eisberges ist und dass hinter der Entführung eine Verschwörung viel größeren Ausmaßes steckt als anfangs gedacht.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

INGMAR BERGMAN

ABEND DER GAUKLER



SE 1953, 93 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:

Ingmar Bergman
Darsteller:
Ake Grönberg,
Harriett Andersson
Kamera: Hilding Bladh,
Sven Nykvist
Drehbuch:
Ingmar Bergman

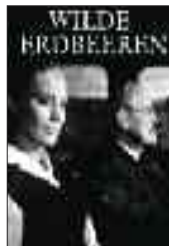
Ein Wanderzirkus macht Halt in einer kleinen Stadt in Schweden. Hier hat Zirkusdirektor Albert vor Jahren seine Ehefrau Agda und seine Söhne zurückgelassen, um mit seiner Geliebten Anne und dem Zirkus davonzuziehen. Ein Besuch bei seiner Familie weckt alte Erinnerungen, und Albert denkt darüber nach, zu ihnen zurückzukehren und Anna zu verlassen.

Eine traurige Betrachtung über das Unvermögen des Menschen, sich seinem vorbestimmten Lebensdrama entziehen zu können. Durch die Eindringlichkeit der psychologischen Zeichnung, die meisterhafte formale Gestaltung und den Ernst der rein diesseitsbezogenen Haltung ist ein ebenso intensives wie zeitloses Gleichnis von der Last des menschlichen Daseins entstanden. Lexikon des internationalen Films

23.01., 19:30 UHR GAUTING

INGMAR BERGMAN

WILDE ERDBEEREN



SE 1957, 91 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:

Ingmar Bergman
Darsteller:
Victor Sjöström,
Bibi Andersson

Brillantes Road-Movie in die Vergangenheit: *Ingmar Bergmans sensibel gestaltetes Meisterwerk um Leben, Gott und Tod fasziniert durch die virtuose Verschränkung von realistischen und surrealen Stilmitteln, von psychologischem Charakterporträt und philosophischem Diskurs.* Lexikon des internationalen Films *Eines der komplexesten und bewegendsten Werke der Filmgeschichte.*

Beruflich hat der 78-jährige Professor Isak Bork alles erreicht, was er hätte erreichen können. Zum 50. Jahrestag seiner Promotion soll er nun an der Universität Lund geehrt werden. Gemeinsam mit seiner Schwiegertochter Marianne macht er sich per Auto auf den Weg dahin. Doch Isak hatte die Nacht zuvor einen beunruhigenden Alptraum, der von seinem eigenen Tod handelte, und auf der Fahrt nach Lund denkt er nun an all das zurück, was in seinem Leben schiefgelaufen ist, und an alle Menschen, die er enttäuscht und betrogen hat.

27.02., 19:30 UHR GAUTING

THE UNIVERSE OF KEITH HARING



EINFÜHRUNG UND GESPRÄCH MIT SUSANNE HAUENSTEIN



Keith Harings Vermächtnis ist allgegenwärtig: Seine Bilder finden sich an Wänden, auf Postern, T-Shirts, Uhren, in unseren Erinnerungen und in unserer Vorstellungswelt; sie sind zu Ikonen der Moderne geworden.

Haring war eine der berühmtesten Persönlichkeiten der 80er Jahre und zählt zu den beliebtesten sowie bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Seinen Ruf als Maler, Graffiti-Künstler und Designer erwarb er sich nicht in elitären Kreisen, sondern inmitten der lebendigen Straßenkultur.

FR/IT 2009, 90 Min.,

FSK ab 12 Jahren

Regie:

Christina Clausen

Darsteller:

Yoko Ono,

David LaChapelle,

Fab Five Freddy

13.02., 20:00 UHR KINO GAUTING

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH

Jeden dritten Mittwoch im Monat
Kino Seefeld, 20:00 Uhr

In Zusammenarbeit mit Susanne Hauenstein,
Malerin und Dozentin für Malerei aus Andechs

The Universe of Keith Haring

Dienstag, 13.02.2018, 22:00 Uhr, Gauting

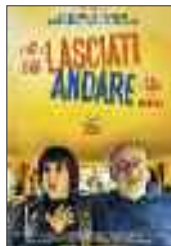
Filmprogramm und Tickets unter:
www.breitwand.com

LASCIATI ANDARE

IN ITALIENISCHER ORIGINALSPRACHE MIT ITALIENISCHEN UNTERTITELN



MIT EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO-BECKER



IT 2017, 102 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:

Francesco Amato

Darsteller:
Toni Servillo, Veronica
Echegui, Carla Signori,
Luca Marinelli

Kamera:
Vladan Radovic

Ein großer Spaß ganz im Geist der klassischen Screwball-Komödie, mit pointierten Wortgefechten, haarsträubenden Situationen und zwei brillanten Hauptdarstellern.

Der Psychoanalytiker Elia erlebt täglich so viele Emotionen seiner Patienten, dass er sie im eigenen Leben lieber fernhält. Er wahrt stets professionelle Distanz, nur seine Leidenschaft zu Süßspeisen kriegt er nicht unter Kontrolle. Bald setzt ihn sein Arzt auf Diät und schickt ihn ins Fitnessstudio. Dort trifft er auf die quirlige junge Trainerin Claudia, die es eher mit dem Körperkult als mit der Seele hält und wenig Verständnis für aus der Form geratene Intellektuelle wie Elia hat. Vor allem hat sie das Talent, jeden, der ihr über den Weg läuft, in ihre persönlichen Schwierigkeiten zu verstricken. Aktuell ist ihr ein jugendlicher Gangster auf den Fersen, und ehe er sich versieht, gerät Elias Leben mehr in Schwung als er sich das jemals hätte träumen lassen.

20.02., 19:30 UHR GAUTING
21.02., 19:30 UHR STARNBERG

LETZTE TAGE IN HAVANNA

IN SPANISCHER ORIGINALSPRACHE MIT UNTERTITELN



CU/ES 2016, 93 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:

Fernando Pérez

Darsteller:
Patricio Wood,
Jorge Martínez

Drehbuch:
Fernando Pérez,
Abel Rodríguez

Ein nostalgisch gefärbter Blick, ein sanft-ironischer Abgesang auf die Hauptstadt eines Landes, das einst viele Hoffnungen in sich bündelte. Eine Liebeserklärung an die kubanische Hauptstadt Havanna und ihre BewohnerInnen.

In diesem Land bleiben oder weggehen? Im Heute bröckelt es an allen Ecken und Enden, und es grenzt an ein Wunder, mit welcher Gelassenheit die Menschen die Situation tragen. Diego und Miguel sind Mitte 40 und leben in einer heruntergekommenen Wohnung mitten in Havanna. Komfort ist hier ein Fremdwort, Lebenskunst Alltag. Miguel lernt Englisch, weil er hofft, so ein Visum für die USA zu bekommen. Diego liegt mit Aids im Bett. Doch während der geschwächte Kranke versucht, seine Lebensfreude und den Humor zu erhalten, hat Miguel sich verschlossen, geht seinen Trott. Als sich Diegos Zustand verschlechtert, bringt seine schwangere Nichte Yusi frische Luft in die Bude.

AB 15.02. IM KINO BREITWAND



FILM IN ORIGINALSPRACHE

ITALIENISCH
FRANZÖSISCH
SPANISCH
ENGLISCH

DIENTAGS IN GAUTING

MITTWOCHS IN STARNBERG & SEEFELD

TITEL UND ZEITEN WWW.BREITWAND.COM



LICHT



AT/DE 2017, 97 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Barbara Albert
Darsteller:
Maria-Victoria Dragus,
David Striesow

Ein Film über das Sehen (und somit über das Kino) und ein Film über die Ausschlussmechanismen der Gesellschaft. Auch wenn der Film im 18. Jahrhundert spielt, hat sich das Grundverhältnis von Gesellschaft und dem gesellschaftlich Geächteten nicht gewandelt, ebenso wenig, wie das Verhältnis des Sehens zum Licht.

Maria Theresia Paradis ist im Alter von drei Jahren schlagartig erblindet. In Kindheitsjahren hat sie aber ein ausgesprochenes musikalisches Geschick am Klavier entwickelt für das sie in höfischen Kreisen bekannt ist. In einem letzten Versuch ihre Tochter zu heilen, schicken die Eltern ihre Resi zur Kur bei Franz Anton Mesmer. Mesmer versucht mithilfe des natürlichen Magnetfelds Heilung herbeizuführen und erstaunlicherweise springt Resi auf seine Therapie an und beginnt langsam ihre Sehkraft zurückzugewinnen. Wo vorher nur Dunkelheit herrschte, beginnt Resi nun Farben, Formen und Silhouetten zu erkennen.

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

**FAIRNESS
NACHHALTIGKEIT
BASISDEMOKRATIE**

Ulenspiegel Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt
VCU-20070719-20100718



Ulenspiegel Druck hat sich dieser Wirtschaftsweise seit vielen Jahren verschrieben.

Nun haben wir unsere Aktivitäten bilanziert und auditiert und sind seit Mai 2016 ein zertifiziertes Gemeinwohl-Unternehmen.

Ulenspiegel Druck

Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG
Birkenstraße 3 · 82346 Andechs / Machtlfing
Telefon 081 57 / 99 75 9-0
mail@ulenspiegeldruck.de
www.ulenspiegeldruck.de

LIVING LONGER LÄNGER LEBEN

FILMGESPRÄCH ÜBER DEN GEWINN DES ALTERS



DE 2016, 105 Min.
FSK 12 Jahren
Regie:
Julien Biere,
Brigitte Weidmann

Im Gespräch mit dem Regisseur und Produzent Dr. Julien Biere und der Fotokünstlerin Brigitte Weidmann

100 Blicke aufs Alter. Sie antworten auf die Fragen nach körperlichen und psychischen Veränderungen, Ängsten, Sorgen und Freuden, Gesundheit, Krankheit, Tod, Sexualität, Familie, Freunde, Arbeit, Beruf, gesellschaftlichen Wandel, soziales Engagement, Lebenserwartung, Zeitgefühl, Gelassenheit, Glaube, Besitz, Wohnen und Mobilität und um den Gewinn des Alters. Alle wollen länger leben, doch niemand will alt sein. Ein Widerspruch in sich, ein Tabu. Dabei machen die "Alten" bald ein Drittel unserer Gesellschaft aus.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorentreff Starnberg unter Leitung von Helmut Kilian

29.01., 15.00 UHR KINO STARNBERG

LUX - KRIEGER DES LICHTS



DE 2018, 104 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Daniel Wild
Darsteller:
Franz Rogowski,
Heiko Pinkowski
Drehbuch:
Daniel Wild

Treffsichere und bissige Mediensatire, in der der Held zum Spielball wird, weil das Normale eben nicht reicht in dieser Welt.

Lux, der eigentlich Thorsten Kachel heißt, versteht sich als Krieger des Lichts, also jemand, der im Alltag etwas Gutes bewirken will. Sozial engagiert möchte er die Welt zum Besseren verändern. Begleitet wird er dabei von einem Dokumentarfilm-Team. Leider sind seine Taten bisher alles andere als aufsehenerregend oder filmreif, weshalb es schwer ist, einen Geldgeber für das Projekt zu finden. Produzent Brandt macht Lux schließlich klar, dass er Material abliefern muss, das eines Superhelden würdig ist.

Ein würdiger Träger des Heinz-Badewitz-Preises der Hofer Filmtage 2017 für den besten Debütfilm.

AB 11.01. IM KINO BREITWAND

MARLINA DIE MÖRDERIN IN VIER AKTEN



AR/MY/TH/ID 2017,
90 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie: Mouly Surya
Darsteller:
Marsha Timothy,
Egi Fedly
Kamera:
Yunus Pasolang
Drehbuch: Rama Adi

Nach dem Tod von Mann und Sohn lebt Marlina alleine in einem Häuschen auf dem Land, zusammen mit zehn Kühen, zehn Ziegen, zehn Schafen und sieben Hühnern. Als alleinstehende Frau mit einem gewissen Wohlstand ist sie leichte Beute, denken sich Markus und seine siebenköpfige Männerbande: Sie stehlen das Vieh, lassen sich von Marlina bekochen und kündigen ihr großspurig an, sie in der Nacht einer nach dem anderen zu vergewaltigen. Was Marlina, wie wir aus dem Titel schon vorab erfahren, nicht einfach so zulassen wird.

In großen Bildern und mit kleinem Budget wird hier die Geschichte weiblichen Widerstands gegen patriarchale Gewalt erzählt, mit deutlichen Anleihen an das Western-Genre: Weite Landschaften, brutale Ganoven und eine wortkarge Heldin, die mit Entschlossenheit zuschlägt und dann in den Sonnenuntergang reitet.

**Mi., 07.02., 19:30 Uhr Kino Starnberg FILM DES MONATS
im Gespräch mit Udo Hahn und Matthias Helwig**

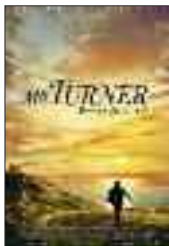
AB 18.01. IM KINO BREITWAND

MR. TURNER

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KUNSTVEREIN "DIE ROSENINSEL"



KÜNSTLERFILM MIT EINFÜHRUNG, EINTRITT 6,- EURO



GB 2014, 150 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Mike Leigh
Darsteller:
Timothy Spall,
Paul Jesson,
Dorothy Atkinson
Kamera: Dick Pope

"Genie kann man nicht filmen", sagt Regisseur Mike Leigh, und er sagt es ohne Bedauern, so wie jemand feststellt, dass man eben nicht auf dem Wasser gehen kann. "Mein Film handelt von einem Mann, der mit seinen Händen arbeitet, seinen Augen, seiner Sensibilität, der einen Job macht, bei dem es um Bilder geht. Und es ist diese Spannung zwischen dem Menschen und seinem Werk, zwischen diesem grunzenden, fetten, unhöflichen, exzentrischen Gnom und seiner überirdisch leuchtenden Malerei, die mich fasziniert. Die rätselhafte Komplexität des Lebens. Und die rätselhafte Klarheit der Kunst."

"Dies ist die Geschichte des Mannes, der das Licht gemalt hat. Nicht das lilagraue Büchsenlicht des Morgens, wie es Caspar David Friedrich, und auch nicht das tänzelnde Weiß der Wolken, wie es die Barockmaler auf die Leinwand gebracht haben. Sondern das satte, fette, lärmende, schreiende Licht, das die Schiffe auf ihren Fahrten über den Ozean begleitet, das Licht des Feuers, das in den Kesseln der Dampfschiffe glüht."

05.02., 19:00 UHR KINO STARNBERG

ON THE BEACH AT NIGHT ALONE



KR/DE 2017, 101 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Hong Sang-soo
Darsteller:
Min-hee Kim,
Young-hwa Seo
Kamera:
Kim Hyeong-gu
Drehbuch:
Hong Sang-soo

"Ein feiner Film über Liebeskummer, Reue und Selbstfindung."
(Hannah Pilarczyk, Der Spiegel)

Die junge, aufstrebende Schauspielerin Younghee hat gerade die Affäre zu einem verheirateten Mann beendet. In Hamburg, fern von ihrer Heimat Seoul, nimmt sie sich Zeit für sich selbst, um über die Liebe nachzudenken. Bei Spaziergängen in der Hafenstadt fragt sie sich, ob ihr ehemaliger Geliebter noch etwas für sie empfindet und was sie wirklich vom Leben erwartet. Zurück in Korea besucht Younghee die Küstenstadt Gangneung und trifft dort auf alte Freunde. Je weiter der Abend voranschreitet und je mehr Alkohol die Anwesenden zu sich nehmen, desto mehr wandeln sich ihre Gespräche. Anfangs sind es noch gehaltvolle Diskussionen, doch die Nichtigkeiten nehmen überhand. Younghee verlässt das Hotel und flüchtet an einen einsamen Strand.

AB 25.01. IM KINO BREITWAND

OPER: LA BOHÈME

LIVE VOM TEATRO COMUNALE DI BOLOGNA



OPER
Live im Kino

LA BOHÈME

aus dem Teatro Comunale di Bologna

MITTWOCH, 24.01.2018, 20:00 UHR
Kino Starnberg



Musik:
Giacomo Puccini
Regie:
Graham Vick
Sänger:
Mariangela Sicilia,
Francesco Demuro,
Hasmik Torosyan,
Nicola Alaimo

Der bettelarme Dichter Rodolfo und seine Nachbarin, die gleichsam mittellose und an Tuberkulose erkrankte Mimi verlieben sich. Ihre Beziehung im Paris Mitte des 18. Jahrhunderts bringt keine guten Aussichten auf Erfolg mit: Neben ihrer Armut setzen dem Poeten und der Näherin seine krankhafte Eifersucht und zahlreiche Missverständnisse zu, bis die Liebe des Bohemiens zu dem zarten Geschöpf ein tragisches Ende findet. Erst in den letzten Minuten von Mimis Leben und zu spät kehrt Rodolfo in die Mansardenwohnung zurück, um seine Geliebte ein letztes Mal zu sehen.

Die beliebte Puccini-Oper live aus Bologna in einer Neuinszenierung von Graham Vick, dirigiert vom künstlerischen Direktor des Theaters, Michele Mariotti. Vier aufstrebende, hochtalentiertere Künstler werden das anspruchsvolle Publikum in Bologna und in den Kinos verzaubern!

Mit deutschen Untertiteln

24.01., 20:00 UHR KINO STARNBERG

OPER: RIGOLETTO & TOSCA

LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



21.01. + 07.02. LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



RIGOLETTO - Von Giuseppe Verdi. David McVicar's Produktion betont die Grausamkeit am Hof zu Mantua. Zahlreich sind die musikalischen Höhepunkte, darunter die ungestüme Arie 'La donna è mobile', in der sich der Herzog seiner Missachtung der Frauen rühmt; Gildas wehmütige Duette mit Rigoletto oder dem Herzog, das prachtvolle Quartett im dritten Akt.



TOSCA - Giacomo Puccinis dramatisches Werk - gehört zu den großen Opernerlebnissen, und schon die ersten Akkorde beschwören eine Welt politischer Instabilität und Bedrohung herauf. Jonathan Kents Produktion für die Royal Opera fängt die unruhige, politisch gefährliche Atmosphäre 1800 in Rom ein. Scarpia, der Polizeichef, einer der schlimmsten Schurken der Oper, verfolgt und quält Staatsfeinde unbarmherzig. Tosca und Cavaradossi, die ihre Leidenschaft in herrlichen Arien zum Ausdruck bringen, darunter *Vissi d'arte* und *E lucevan le stelle*.

21.01., 15:00 UHR KINO GAUTING: RIGOLETTO
07.02., 20:15 UHR KINO GAUTING: TOSCA

PLASTIC PLANET

AGENDA GAUTING



ANSCHL. FILMGESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST



DE/AT 2009, 99 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Werner Boote
Kamera:
Thomas Kirschner
Drehbuch:
Werner Boote

Plastik ist billig und praktisch. Wir sind Kinder des Plastikzeitalters. Kunststoffe können bis zu 500 Jahre in Böden und Gewässern überdauern und mit ihren unbekanntem Zusatzstoffen unser Hormonsystem schädigen. Wussten Sie, dass Sie Plastik im Blut haben?

Regisseur Werner Boote zeigt in seinem investigativen Kinodokumentarfilm, dass Plastik zu einer globalen Bedrohung geworden ist. Er stellt Fragen, die uns alle angehen: Warum ändern wir unser Konsumverhalten nicht? Warum reagiert die Industrie nicht auf die Gefahren? Wer ist verantwortlich für die Müllberge in Wüsten und Meeren? Wer gewinnt dabei? Und wer verliert?

14.02., 19:30 UHR KINO GAUTING

SEÑORA TERESAS AUFBRUCH IN EIN NEUES LEBEN



MIT EINFÜHRUNG DURCH DR. VERENA SCHMÖLLER

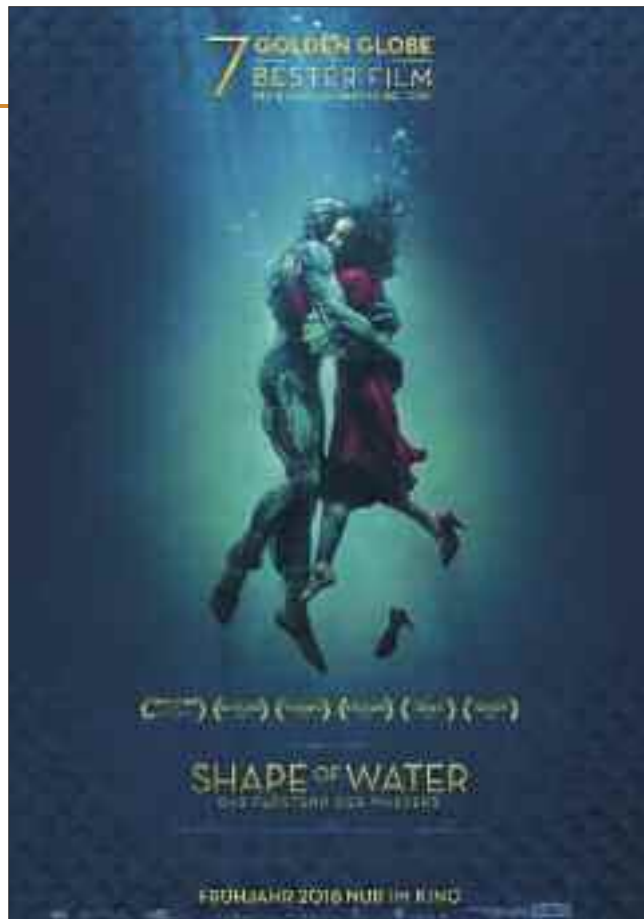


AR/CL 2017, 78 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Cecilia Atán,
Valeria Pivato
Darsteller: Paulina
García, Claudio Rissi
Kamera: Sergio Arm-
strong
Drehbuch: Cecilia
Atán, Valeria Pivato

Romantisches Road Movie. Die 54 Jahre alte Teresa arbeitet seit Jahrzehnten als Hausmädchen für eine Familie in Buenos Aires. Als die Familie ihr Haus verkaufen muss, ist Teresa gezwungen, eine Arbeitsstelle im weit entfernten San Juan anzunehmen. Obwohl ihr das Reisen nicht besonders gefällt, bricht sie auf eine Reise durch die Wüste auf. Bei ihrem ersten Zwischenstopp, im Land der wundersamen Heiligen Correa, verliert sie ihre Tasche mit all ihren Habseligkeiten. Durch diesen Zwischenfall lernt sie El Gringo, einen fahrenden Händler, kennen, der ihr als Einziger weiterhelfen kann, ihre Tasche wiederzufinden. Was wie das Ende ihrer Welt schien, erweist sich als ihre Rettung.

FILM IM SPANISCHEN ORIGINAL MIT UNTERTITELN

06.02., 19:00 UHR KINO GAUTING



SHAPE OF WATER DAS FLÜSTERN DES WASSERS



US 2017, 123 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Guillermo del Toro
Darsteller:
Sally Hawkins,
Michael Shannon
Kamera: Dan Laustsen
Drehbuch:
Guillermo del Toro,
Vanessa Taylor

Im Mittelpunkt dieses bildgewaltigen Märchens steht die Liebe zwischen einer einfachen Putzfrau und einem im Wasser lebenden Fabelwesen. Es ist neben der Liebesgeschichte ein hochpolitischer Film mit unmissverständlichen Anspielungen auf den Rassismus der fünfziger Jahre, mit Unterwasser-Poesie und einer hypnotisch-eleganten, schwebenden Kamera, die einen schon im Vorspann in Bann zieht.

Eine Wohnung irgendwo in den USA in den 1960er Jahren: Sie ist überflutet, das Wasser bewegt die Möbel sanft hin und her. Im Wohnzimmer eine Couch, auf ihr eine Frau, schwebend und schlafend. Es ist Elisa und es ist ihre Geschichte. Eine Geschichte von Liebe und Akzeptanz und Menschlichkeit, die weit mehr bedeutet, als nur Mensch sein. Eines Tages tritt mit großer Wucht Strickland in ihr einsames Leben. In seinem Schlepptau ein geheimes Experiment, das sich bald als ein aquatisches Wesen herausstellt, an dem Experimente vollzogen werden.

AB 15.02. IM KINO BREITWAND

TANGO IM KINO

BLEIBEN ODER GEHEN



ANSCHL. TANGO-TANZ IN DER KINO-LOUNGE MIT EINFÜHRUNG



DE 2017, 44 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Jana Matthes,
Andrea Schramm
Drehbuch: Jana Matthes,
Andrea Schramm

Im Rahmen der 36. Langen Tangonacht im Kino Breitwand Schloss Seefeld zeigen wir den Dokumentarfilm *Bleiben oder gehen? Ein Paar ringt um seine Liebe.*

Danach laden wir wieder zur Tangobar, mit der Möglichkeit, dort selbst zu tanzen. Davor kurze Einführung in den Tanz für alle Neu-EinsteigerInnen von Janine Holzner und Ralf Sartori. Eine große Liebe, ein gemeinsames Kind, eine Tangoschule,und eine mögliche Trennung, die alles bedroht.

Fifty-fifty, dass ihre Beziehung das nächste Jahr überlebt – sagt sie. Sechzig Prozent gibt er ihnen. Seit dreizehn Jahren sind Susanne und Rafael ein Paar, ihre Tochter ist fast genauso alt. Beide wollen ihre Beziehung retten – jedoch nicht um jeden Preis. Er will sich nicht von ihr verändern lassen, sie nicht von ihren Erwartungen abrücken. Was sie vermissen, ist Leidenschaft. Was passiert mit der Liebe, wenn das Begehren nachlässt und die Sexualität langsam einschläft?

In Zusammenarbeit mit Tango à la carte.

26.01., 19:30 UHR KINO SEEFELD

TANGO IM KINO

TANGO ZU BESUCH



ANSCHL. TANGO-TANZ IM KINO-FOYER MIT EINFÜHRUNG

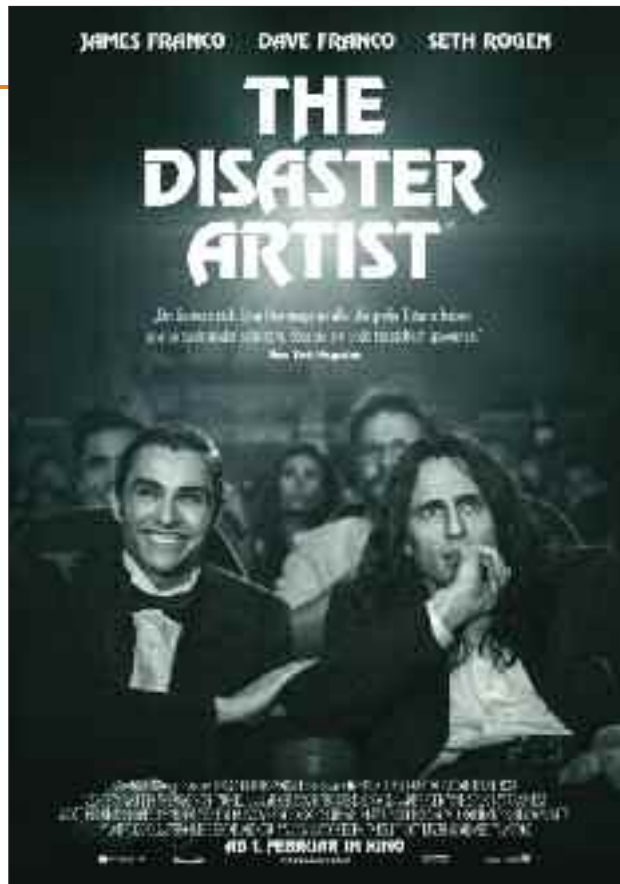


DE 2017, 52 Min., FSK
ab 6 Jahren
Regie: Irene Schüller
Drehbuch:
Irene Schüller

Macht Tango glücklich oder einsam? Das ist unklar. Klar ist aber, dass er süchtig macht. Singles finden Menschen, die sie umarmen können. Paare finden ein neues Knistern. Tango ist ein großartiges Schauspiel, wenn man ihn beherrscht.

Die Tango-Szene weltweit wächst rasant. Doch was suchen Deutsche, Italiener, Franzosen, Russen, Chinesen, Amerikaner, all die Enthusiasten rund um den Globus, wenn sie in die sinnlich-erotische Welt des Argentinischen Tango eintauchen? Bekennende „Tangoholics“ sind mehrmals die Woche auf der Tanzfläche. Es ist eine Sucht, die sie mit Stolz erfüllt, für die man sich nicht schämen muss. Wer in der Tango-Szene akzeptiert ist, hat sich das hart erarbeitet. Wer nicht trainiert, wird es auf der Tanzfläche nicht weit bringen, wird nicht die Leidenschaft erleben, sondern stiller, trauernder Beobachter bleiben. Es dauert Jahre, bis man Tango auch nur annähernd beherrscht. Doch für die Umarmung, um Teil der Szene zu sein, scheint keine Mühe zu groß.

23.02., 19:30 UHR KINO GAUTING



THE DISASTER ARTIST



US 2017, 98 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: James Franco
Darsteller:
James Franco,
Dave Franco
Drehbuch:
Michael H. Weber,
Scott Neustadter

Komödie nach dem Buch des Schauspielers Greg Sestero, der mit Hilfe des Schriftstellers Tom Bissell auf humoristische Weise seine Erfahrungen des Filmdrehs zu *The Room* aufgeschrieben hat.

Der Independent-Film *The Room* wurde 2003 vom wohlhabenden Tommy Wiseau in die Kinos gebracht. In seinem romantischen Drama geht es um eine Dreiecksbeziehung und zahlreiche ins Leere laufende Subplots. Tommy Wiseau tritt als Regisseur, Drehbuchautor, Produzent und Hauptdarsteller in Aktion. Er hatte seinen Film mit 6 Millionen Dollar finanziert, konnte an den Kinokassen jedoch nur einen Rekord-Niedrigwert von 1800 Dollar wieder einspielen. Zwei Wochen nach Kinostart verschwand *The Room* wieder von den Leinwänden, hatte sich aber den Ruf als einer der schlechtesten Filme aller Zeiten verdient. Erst mit der Zeit formte sich eine Kult-Anhängerschaft um den Flop. *The Disaster Artist* erzählt diese Geschichte.

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

THE HUMAN SCALE

STÄDTE FÜR MENSCHEN - MIT FILMGESPRÄCH



ARCHITEKTUR IN GAUTING IM GESPRÄCH



DK/CHI/USA 2013,
83 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Andreas Dalsgaard
Darsteller:
Jan Gehl, Rob Adams,
He Dongquan

Gautinger Gespräche über Architektur und Städtebau - in Zusammenarbeit mit dem Bosco Gauting.

Wie wollen wir leben? Gauting verändert sich. Eine gute Gestaltung ist wichtig. Was aber ist gute Architektur?

Der Architekt und Städteplaner Jan Gehl möchte die Innenstädte großer Metropolen wieder für Menschen lebenswert machen. So sollen die Innenstädte wieder für Fußgänger und Fahrradfahrer attraktiv gemacht werden. Öffentliche Plätze wie zum Beispiel der Times Square in New York wurden bereits umgebaut und an die Bedürfnisse der Bewohner angepasst. In *The Human Scale* geht es um ein ästhetisches Experiment und die Vision, unsere Großstädte wieder nachhaltig und menschlich zu gestalten.

Ein beeindruckendes, lustiges und mitreißendes Plädoyer für eine grünere, ruhigere, nettere Stadt – mehr Kopenhagen und weniger Los Angeles. (SZ)

18.02., 11:00 UHR IM KINO GAUTING

THE WOMAN WHO LEFT



04.02.2018 - LAV DIAZ - DAY



PH 2016, 226 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Lav Diaz
Darsteller:
Charo Santos-Concio,
John Lloyd Cruz
Drehbuch:
Lav Diaz

Ein Ausnahmefilm von einem Ausnahmeregisseur, um Zeit im Kino zu verbringen, möglichst viel Zeit. Und diese Zeit dazu nutzen, um ganz in andere Leben, andere Welten, ein anderes Zeitmaß vorzudringen und dort eine Weile zu bleiben.

Angesiedelt ist die Geschichte im Jahr 1997, in der eine Frau namens Horacia Somoroostro frei kommt. Sie war 30 Jahre für einen Mord im Gefängnis, den sie gar nicht begangen hat. Die wahre Schuldige ist ausgerechnet ihre beste Freundin Petra, die auf Geheiß von Horacias früherem Freund, dem reichen und mächtigen Rodrigo Trinidad, den Mord ausführte, um ihn der Frau in die Schuhe schieben zu können. Nun ist sie also frei und auf der Suche nach dem Leben, das sie vor langer Zeit zurückließ - und auf der Suche nach Rodrigo Trinidad, dem Mann, der verantwortlich ist für diese gestohlene Zeit, dieses gestohlene Leben.

AB 04.02. IM KINO BREITWAND

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI



US 2017, 115 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Martin McDonagh
Darsteller:
Frances McDormand,
Abbie Cornish
Drehbuch:
Martin McDonagh

Die titelgebenden Plakatwände aus *Three Billboards outside Ebbing, Missouri* sind der brillante Stein des Anstoßes einer ganzen Serie von Ereignissen. Und Mildred Hayes alias Frances McDormand macht das allerbeste daraus und brilliert als bittersüßer Racheengel in wirklich jeder köstlichen Sekunde dieses Filmes.

Mildred Hayes wartet ein Jahr nach der Ermordung ihrer Tochter, bis sie handelt. Die örtliche Polizei rund um Sheriff Bill Willoughby und dessen Protégé Officer Jason Dixon haben wenig Mühe darauf verwendet, den Fall aufzuklären. Nun nimmt Mildred die Suche nach dem Killer ihrer Tochter selbst in die Hand. Zugleich erklärt sie dem Sheriff den Krieg, indem sie am Highway nahe der Stadt auf drei großformatigen provokativen Werbetafeln seine Polizei öffentlich für ihr Nicht-Handeln kritisiert. Dadurch entfacht sie allerdings ein regelrechtes Feuerwerk der Empörung in Sachen Rassismus, Unfähigkeit und Korruption.

AB 25.01. IM KINO BREITWAND

WIND RIVER



US 2017, 111 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Taylor Sheridan
Darsteller: Elizabeth
Olsen, Jeremy Renner
Drehbuch: Taylor Sheridan

Er sei das Beste und Aufregendste, was dem amerikanischen Independent-Kino in den vergangenen Jahren passiert sei, sagen nicht wenige über Taylor Sheridan, der sich vom Erfolg seiner Drehbücher zu *Sicario* und *Hell or High Water* (wofür es sogar eine Oscar-Nominierung gab) hat beflügeln lassen, bei *Wind River* nun sogar Regie zu führen. Sein fulminantes Debüt ist mehr als ein atmosphärisch dichter Thriller. Sein aufwühlendes Independent-Kino lenkt den Blick auf das immer wieder verdrängte Schicksal der amerikanischen Ureinwohner, insbesondere der Frauen, in den trostlosen Reservaten.

Cory Lambert arbeitet für die Fischerei- und Wild-Abteilung und macht vor allem Jagd auf Kojoten und andere Raubtiere im Indianer-Reservat Wind River. Da stolpert er in der Wildnis über die Leiche einer vergewaltigten und erfrorenen Jugendlichen. Um den Täter zu fassen, wird die noch sehr junge FBI-Agentin Jane Banner auf den Fall angesetzt.

AB 08.02. IM KINO BREITWAND

WER WAGT BEGINNT

AGENDA 21 HERRSCHING



AGENDA 21 MIT EINFÜHRUNG UND FILMGESPRÄCH MIT REGISSEURIN ULI BEZ



Deutschland 2017,
90 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Uli Bez

Es war ein echtes Wagnis, als sich die 100 wildfremden Menschen vor sechs Jahren zusammenfanden, mit dem Ziel, gemeinsam einen Lebensraum zu schaffen, in dem sie alt werden wollen. Vorbilder gab es in der Nachbarschaft: Die Wagnis-Genossenschaft, im Jahr 2000 gegründet, hatte schon zwei Wohnanlagen im Ackermannbogen unweit des Olympiageländes realisiert. Dort wohnten sichtlich zufriedene Genossen. Trotzdem: Ein solch großes Objekt - insgesamt drei Häuser mit 53 Wohnungen, Café, Laden, Spielplatz, Pflegestützpunkt, Gemeinschaftsgarten - planen, bauen und dann mit den Nachbarn dauerhaft friedlich zusammenleben - konnte das gut gehen? Die Regisseurin wollte das Projekt für sich und ihre Mitbewohner dokumentieren, aber auch beweisen, dass man sich sein eigenes Stückchen Utopie schaffen kann, wenn man nur will - und kompromissbereit ist. Entstanden ist ein Film, der die Genossen einfühlsam begleitet auf ihrem Weg zum eigenen Heim.

20.02., 19:30 UHR KINO HERRSCHING

WHATEVER COMES NEXT

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH



KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH MIT SUSANNE HAUENSTEIN



US/CH 2014, 70 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Hildegard
Elisabeth Keller
Kamera: Carter Ross
Drehbuch: Hildegard
Elisabeth Keller

Was haben das Leben und die Entstehung eines Kunstwerks gemeinsam? Warum bleibt das Bild, das gemalt wird, nicht stumm und warum bewegt sich die Zeit nur in eine Richtung? Was geschieht, wenn die Erinnerungen an die verlorene Zeit wieder auftauen und das Gedächtnis fluten? Die heute 89jährige Malerin Annemarie Mahler-Ettinger stellt sich ihren eigenen Fragen. Sie begegnet dem gelebten Leben und damit auch dem Mädchen, das sie einmal war. Sie musste Anfang 1939 mit zwölf Jahren ihre Heimatstadt verlassen und allein in die USA flüchten. Sie wuchs in Manhattan auf, ging in Berkeley aufs College und wurde eine amerikanische Künstlerin und Wissenschaftlerin. Seit 1955 lebt sie in Bloomington, Indiana, malt und schreibt autobiografische Texte. Das Medium der Begegnung sind die Bilder und der künstlerische Prozess, wie sie ihn wahrnimmt.

21.02., 20:00 UHR KINO SEEFELD

WUNDER



USA 2017, 95 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Stephen Chbosky
Darsteller:
Julia Roberts,
Jacob Tremblay,
Owen Wilson
Kamera: Don Burgess
Drehbuch: Steve
Conrad, Jack Thorne

August Pullman, der von allen "Auggie" genannt wird, ist humorvoll, schlau und liebenswert, hat eine tolle Familie und ist dennoch seit seiner Geburt ein Außenseiter. Denn er hat aufgrund eines Gendefektes ein stark entstelltes Gesicht, das es unmöglich erscheinen lässt, dass er auf eine reguläre Schule geht. Stattdessen wird er zu Hause von seiner Mutter Isabel unterrichtet. Als er jedoch zehn Jahre alt wird, diskutieren seine Mutter und sein Vater darüber, ihn nicht vielleicht doch am üblichen Schulbetrieb teilnehmen zu lassen, weshalb er kurz darauf in die fünfte Klasse an der Beecher Prep geht. Ihm selbst liegt viel an dieser Veränderung. Endlich will er als Mensch akzeptiert und nicht länger als Monster betrachtet werden. Vielleicht kann er sogar ein paar Freunde finden? Es wird eine Herausforderung für alle Beteiligten. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten lernt er, sich mit seinem Äußeren zu arrangieren und neue Freunde zu finden.

AB 25.01. IM KINO BREITWAND

OPTIK WEBER

Hauptstr. 23
82234 Wessling
Tel.: 08153-1458
kontakt@optik-weber-wessling.de

Heimat ist ein Gefühl
– Kaffee ein Genuss



Andechser
KAFFEErösterei
MANUFAKTUR

Herrsinger Straße 21 · 82346 Andechs-Erling · www.andechser-kaffeeoesterei.de
Mi – Fr 8:30 – 12:00 und 14:30 – 18:00 Uhr · Sa 8:30 – 13:00 Uhr

Abacus

Café, Bar, Restaurant, Vinothek,
Kneipe und Treffpunkt
im neuen Kino Breitwand in Gauting.

Bahnhofplatz 2
82131 Gauting



Tel: 0151 25185714
www.abacus.cafe

DIE BESTEN FILME 2017

DIE BESTEN FILME 2017

NOCHMAL IN DEN
BREITWAND-KINOS

Die Erfindung der Wahrheit
Körper und Seele
Manchester by the Sea
Moonlight
The Square
Western





DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

Unbedingt zu empfehlen.

Elisabeth Sloane ist eine skrupellose Lobbyistin in Washington, die gerne gewinnt — und zwar um jeden Preis. Als ein Gesetz zur besseren Kontrolle von Waffenbesitzern vor den Kongress gebracht werden soll, wird sie dazu engagiert, das Gesetz durch das Parlament zu bringen. Doch ihre Gegner von der Waffenlobby sind mächtig, fürchten um die Verluste ihrer Pfründe und ziehen dementsprechend all ihre Register.

US/FR 2016, 132 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: John Madden



KÖRPER UND SEELE

Der Berlinale-Gewinner "Körper und Seele" ist eine ungewöhnliche Liebesgeschichte, die sich mit einer simplen Frage beschäftigt: Was wäre, wenn wir jemanden treffen würden, der jede Nacht genau den gleichen Traum hat wie wir?

Endre und Mária sehen sich das erste Mal in einer Fleischfabrik. Sie sind sich noch nie begegnet und doch kennen sie sich. In ihren Träumen trifft sich Mária regelmäßig mit Endre und Endre stößt in seinen Träumen ebenfalls auf Mária.

HU 2017, 115 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Ildikó Enyedi



MANCHESTER BY THE SEA

Nach dem Tod seines Bruders sieht sich Lee Chandler mit der Verantwortung für seinen halbwüchsigen Neffen konfrontiert. Lee muss zurück in seine alte Heimatstadt, wo die Erinnyen der schweren Schuld, die auf seinen Schultern lastet, ihren Ursprung nahmen. Ein schmerzlicher Gang in jeder Hinsicht, aber auch die Chance auf einen ersten Schritt und auf einen Ausweg. Eine herausragende Studie über eine traumatisierte Person, ehrlich und berührend. Ein wahrhaft großer Film.

US 2016, 138 Min., Regie: Kenneth Lonnergan



MOONLIGHT

OSCAR Bester Film 2017.

Die berührende Geschichte des jungen Chiron, der in Miami fernab jeglichen Glamours aufwächst. Der Film begleitet entscheidende Momente in Chirons Leben von der Kindheit bis ins Erwachsenenalter, in denen er sich selbst entdeckt, für seinen Platz in der Welt kämpft, seine große Liebe findet und wieder verliert. Ein einzigartiges Stück Kino über persönliche Augenblicke und Menschen, die uns prägen und den Schmerz der ersten Liebe, der ein Leben lang nachhallen kann.

US 2016, 110 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Barry Jenkins



THE SQUARE

Cannes-Gewinnerfilm. Christian leitet in Stockholm das Staatliche Museum für zeitgenössische Kunst. Seinen hoch angesiedelten Status nutzt er hauptsächlich für gute Zwecke. Sein neues Projekt, genannt *The Square*, ist ein 10 mal 10 Meter großes Quadrat, in dem jedes Individuum die gleiche Stellung und die gleichen Rechte besitzt, und das Menschen zur Verantwortung erziehen soll.

Ein Film über die Kunst, den Kunstbetrieb, unsere Ängste und unser Vertrauen.

SW/DE/FR/USA 2017, 145 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Ruben Östlund



WESTERN

Western wie das Genre. Zwei Männer, der eine gut, der andere böse. Eine Kleinstadt irgendwo in der Einöde. Eine Frau, die zwischen den beiden steht. Und dann die Frage nach der Dominanz. Wer wird gewinnen? Bulgarien statt Wilder Westen. Da sind Berge. Und Wälder und ein wunderschöner Fluss mit Steinen. Vincent ist Vorarbeiter einer kleinen Gruppe deutscher Bauarbeiter, die den Job angenommen haben, ein Kraftwerk zu bauen. Meinhard ist neu im Trupp. Er ist der Stille, der immer ein bisschen abseits sitzt, viel beobachtet, wenig sagt.

DE 2017, 121 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Valeska Grisebach

WEITER
IM KINO

FILME
A - Z



DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG

Ella und John sind schon viele Dekaden verheiratet. Das Leben des in die Jahre gekommenen Ehepaares wird mittlerweile aber größtenteils von ihren Arztbesuchen und den Bedürfnissen und Ansprüchen ihrer Kinder bestimmt. Um ein letztes Mal ein richtiges Abenteuer zu erleben, beschließen die beiden Rentner aus Massachusetts, sich zu zweit in ihrem Wohnwagen, einem Oldtimer-Winnebago, auf eine Reise von Boston an der US-Ostküste entlang hinab bis nach Florida zu begeben.

FR/IT 2017, 112 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Paolo Virzi



DIE SPUR

Ein Öko-Thriller mit wundervollen Bildern und klugem Drehbuch, der den Mikrokosmos einer ländlichen Gemeinschaft sezziert und dieser fast schon archaischen Gruppe von machtbewussten Männern eine wunderbar starke und hinreißend verschrobene Frau entgegensetzt. Janina Duszejko ist eine Englischlehrerin in einem kleinen Dorf. Sie liest Gedichte von William Blake und philosophiert über die Bedeutung von Sternen. Als in ihrem Umfeld eine Leiche nach der anderen gefunden wird, stellt sie Nachforschungen an und steckt schon bald in großer Gefahr.

PL/SE/SI/DE/CZ/SK 2017, 121 Min., Regie: Agnieszka Holland, FSK ab 12



DIESES BESCHEUERTE HERZ

Für Lars, der Sohn eines Arztes ist, der sich auf Herzen spezialisiert hat, waren seine Taschen immer gut mit Geld gefüllt und so ist er ein Profi darin, dieses auch freizügig auszugeben - vorzugsweise auf Parties. Daniel hingegen ist erst 15 Jahre alt und hat einen schweren Herzfehler, der sein Leben jederzeit beenden könnte. Als sie beide zueinanderfinden, ändert sich für beide das Leben.

DE 2017, 104 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Marc Rothemund



EINE BRETONISCHE LIEBE

Schwungvolle Komödie mit Tiefgang um die „richtige“ und „falsche“ Liebe. Es geht um Männer in all ihren Ausprägungen und um Frauen mit viel Drive. Die Ruhe des Bombenentschärfers Erwan ist vorbei, als zum einen seine Tochter schwanger wird und den Namen des Vaters nicht zu kennen glaubt, und zum anderen sein eigener Vater gar nicht sein Erzeuger ist. Sichtlich bewegt heuert Erwan eine Privatdetektivin an, die Licht ins Dunkel seiner Herkunft bringen soll. Und von da an wird es erst richtig kompliziert.

FR/BE 2017, 101 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Carine Tardieu



GREATEST SHOWMAN

Als P.T. Barnum seine Arbeit verliert, treiben ihn und seine Frau Charity Existenzsorgen um. Doch dann hat Barnum eine Geschäftsidee: Er gründet ein Kuriositätenkabinett, für das er unter anderem eine bärtige Frau und einen kleinwüchsigen Mann anheuert. Doch schon bald will er seinen zahlenden Gästen nicht nur Kurioses bieten, sondern auch eine atemberaubende Show mit Akrobaten und Tänzern. Ihm schwebt ein moderner Zirkus vor und dafür sucht er nach passenden Künstlern. Doch auf dem Weg zur Erfüllung seines Traums muss er noch viele Hürden überwinden.

US 2017, 105 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Michael Gracey



LEANING INTO THE WIND

Der 1956 geborene britische Künstler Andy Goldsworthy hat sich weltweit einen Namen als Künstler gemacht, dessen Werke in der Natur angesiedelt und damit vergänglich sind. Während er selbst älter wird, befasst auch er sich stärker mit der Erforschung seiner eigenen Arbeit und wie seine Kunst sich mit den Jahren gewandelt hat. Er reflektiert die Verarbeitung von Verlust, das Einbeziehen seines eigenen Körpers, eine zunehmend düstere Komponente seiner Werke und die Einflussnahme von Menschen in seinem Arbeitsumfeld.

UK/DE 2017, 93 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Thomas Riedelsheimer



LOVING VINCENT

Die weltberühmten Bilder des Künstlers werden hier sprichwörtlich zum Leben erweckt. "Loving Vincent" ist damit der erste komplett gemalte Animationsfilm mit Spielfilmlänge. Mehr als 100 Künstler haben in jahrelanger Handarbeit 65.000 Bilder im Stil van Goghs angefertigt. Gedreht wurde der Film erst mit Schauspielern vor einer Greenscreen. Danach wurde Bild für Bild in ein animiertes Kunstwerk verwandelt.

GB/PL 2017, 95 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Dorota Kobiela



OPER - L'OPÉRA DE PARIS

Ein Blick hinter die Kulissen des Opernhauses in Paris in einer Zeit, als unter dem Opern-Leiter Stéphane Lissner Mitte der 2010er Jahre Stücke entworfen, einstudiert und schließlich auf die große Bühne gebracht werden und auch mit dem Angriff der Terroristen auf die Gesellschaft (und auf "Charlie Hebdo") umgegangen werden musste.

CH/FR 2017, 110 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Jean-Stéphane Bron



THE COMMUTER

Der Versicherungsvertreter Michael Woolrich trifft auf seiner täglichen Zugfahrt zur Arbeit eine mysteriöse Fremde, die ihn bittet, einen unbekannten Zeugen zu identifizieren, bevor dieser den Endbahnhof erreicht und dort unter staatlichen Schutz gestellt wird. Es besteht also nur ein begrenztes Zeitfenster, um diese Aufgabe zu erfüllen. Doch als Michael, der früher für die Polizei gearbeitet hat, entdeckt, was der wirkliche Plan seiner Erpresser ist, muss er eine schwierige Entscheidung treffen.

GB/US 2018, 105 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Jaume Collet-Serra



VICTORIA & ABDUL

In diesem wahren historischen Drama schließt Judi Dench als britische Königin Victoria eine ungewöhnliche Freundschaft mit einem indischen Angestellten.

Im Jahr 1887 feiert die britische Königin Victoria mit einem prachtvollen Fest ihr 50. Thronjubiläum. Während der Feierlichkeiten lernt die Monarchin den jungen indischen Bediensteten Abdul Karim kennen, der extra anlässlich des Jubiläums nach Großbritannien gereist ist. Nur kurze Zeit später nimmt die exzentrische Königin den jungen Inder in ihr Gefolge auf.

GB/US 2017, 106 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Stephen Frears



WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Sie wollen ihr Zuhause verlassen, um zu entdecken, was Heimat für andere bedeutet: Das junge Paar Patrick und Gwen zieht mit dem Rucksack gen Osten und weiter bis um die Welt. Die zwei versuchen dabei auch, sich in Verzicht zu üben. Das Ziel ist es, nicht mehr als fünf Euro am Tag auszugeben – und nicht zu fliegen. Die beiden sind drei Jahre, 110 Tage und fast 100.000 Kilometer unterwegs.

DE 2016, 121 Min., FSK 6 Jahren, Regie: Patrick Allgaier, Gwendolin Weissner



WONDER WHEEL

Der Freizeitpark, zu dem die New Yorker fahren, um der Innenstadt zu entfliehen, heißt Coney Island und liegt an der Küste des Stadtteils Brooklyn. Das Riesenrad namens Wonder Wheel ist das Wahrzeichen des Vergnügungsortes.

Unter ihm spielt sich die Beziehungsgeschichte von Bademeister Mickey Rubin, seiner Geliebten, der Kellnerin Ginny, ihrem Mann und seiner Tochter ab, getaucht in melancholische Sonnenuntergangsfarben.

US 2017, 101 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Woody Allen

Jule **Hermann** Jasmin **Gerat** Benjamin **Sadler** Maren **Kroymann** Nadeshda **Brennicke**

Wendy 2

Freundschaft für immer



www.Wendy2.de #Wendy2



Das Buch zum Film
erscheint bei

Bantry Bay



EGMONT
Elyria Media

Schneiderbuch
EGMONT



BETACINEMA

SONY

© 2017 CTMG

AB 22. FEBRUAR IM KINO

KINDER- UND
JUGENDFILME
A - Z

JANUAR
FEBRUAR

BAMSE

DER LIEBSTE UND STÄRKSTE BÄR DER WELT



SE 2014, 66 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie:
Christian Ryltenius
Drehbuch:
Tomas Tivemark,
Johan Kindblom

Bamse ist nicht nur der liebste Bär der Welt, sondern auch der stärkste – vor allem, wenn er Omas Donnerhonig schlabbert! Damit ist er unbesiegbar, und Diebe haben keine Chance mehr in seiner Heimatstadt. Reinhard Fuchs gefällt das gar nicht. Böse und gemein wie er ist, bringt er alle gegen Bamse auf. Ihr Plan: Sie kidnappen Bamses Oma, damit sie für den Bären keinen Donnerhonig mehr herstellen kann. Um seine Oma zu retten, begibt sich Bamse zusammen mit seinen Freunden Hopper und Herr Schildkröte auf eine gefährliche Reise durch den Wald der Trolle. Als sie in der Stadt der Diebe, in der Bamses Oma gefangen gehalten wird, ankommen, wartet bereits Reinhard Fuchs auf sie.

Der Bamse-Bär ist seit über 50 Jahren einer der populärsten Kinderhelden Schwedens und kommt jetzt endlich mit seinen Abenteuern auch nach Deutschland!

AB 11.01. IM KINO BREITWAND

DAS KLEINE GESPENST

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



D/CH 2013, 92 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Alain Gsponer
Darsteller:
Uwe Ochsenknecht,
Herbert Knaup, Anna
Thalbach, Jonas
Holdenrieder,
Wolfgang Hess
Kamera:
Mattias Fleischer

In der Burg Eulenstein haust seit eh und je das kleine Nachtgespenst. Eigentlich ist es der größte Wunsch des Gespensts, die Welt einmal bei Tageslicht zu sehen. Doch weder es selbst noch sein einziger Freund, der Uhu Schuhu, wissen, wie sie das anstellen sollen. Als eines Tages der Schüler Karl mit seiner Klasse eine Nachtwanderung durch Burg Eulenstein macht, kommt es zur ersten Begegnung mit dem Gespenst. Keiner will ihm glauben. Aber danach wacht das kleine Gespenst als schwarzes Gespenst bei Tageslicht auf und bringt alles in Unordnung, was die Stadt dazu veranlasst, es zu jagen.

10.02. 14:00 KINO GAUTING
17.02. 14:00 KINO SEEFELD
24.02. 14:00 KINO STARNBERG

DIE DSCHUNGELHELDEN



FR 2017, 97 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: David Alaux
Darsteller:
Philippe Bozo,
Pascal Casanova

Pinguin Maurice ist Anführer der Dschungelhelden: Sobald es im Dschungel ein Problem gibt, sind er und seine Gruppe zur Stelle und sorgen für Gerechtigkeit! Die Dschungelhelden sehen sich als Gesetzeshüter ihres Urwaldes und wollen für Recht und Ordnung im Regenwald sorgen. Insbesondere Maurice, der von einer Tigerin aufgezogen wurde, hat es sich auf die Fahne geschrieben, als (reichlich tollpatschiger) Kung-Fu-Meister seine Heimat zu einem sicheren Ort zu machen. Bald haben er und seine Freunde alle Hände, Flügel oder Flossen voll zu tun, denn der böse Koala Igor ist zurückgekehrt, um sich an der ehemaligen Heldengruppe „die Asse“ zu rächen.

AB 11.01. IM KINO BREITWAND

DIE KLEINE HEXE



DE 2018, 103 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie:
Michael Schaerer
Darsteller:
Karoline Herfurth,
Suzanne von Borsody,
Momo Beier
Drehbuch:
Matthias Pacht

Mit gerade einmal 127 Jahren, zwei Monaten und 22 Tagen ist die kleine Hexe noch viel zu jung, um von den anderen Hexen zur Walpurgisnacht auf dem Blocksberg eingeladen zu werden. Während die anderen Hexen ausgelassen feiern und tanzen, soll die kleine Hexe zu Hause bleiben und sich langweilen. Da kommt sie auf die Idee, sich gemeinsam mit ihrem sprechenden Raben Abraxas heimlich auf das Fest zu schleichen. Dummerweise wird sie dabei erwischt.

Als Strafe für ihr Vergehen muss die kleine Hexe ein Jahr lang Zaubersprüche pauken: „Hokus Pokus Krötenei“. Darüber hinaus muss die kleine Hexe beweisen, dass sie eine gute Hexe ist. Also macht sie sich auf, um den Leuten zu helfen. Dabei wird sie immer wieder von der bösen Rumpumpel gestört. Außerdem stellt sich die Frage, was eine gute Hexe überhaupt ausmacht? Soll sie nun gut sein – oder gut darin, Böses zu tun? Plötzlich ist sich die kleine Hexe gar nicht mehr so sicher, was sie eigentlich sein will.

AB 01.02. IM KINO BREITWAND

DIE PEEWEES - RIVALEN AUF DEM EIS

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



FR/CN 2012, 115 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie: Eric Tessier
Darsteller:
Antoine-Olivier Pilon,
Alice Morel-Michaud

Zwei Jungen, ein Mädchen, Eishockey, Kanada. Nach dem plötzlichen Tod seiner Mutter ziehen der zwölfjährige Janeau und sein Vater Carl in eine neue Kleinstadt im kanadischen Québec. Zwar fällt es dem niedergeschlagenen Jungen zunächst schwer, dort Anschluss zu finden, doch dank seiner außerordentlichen Eishockey-Fähigkeiten wird schon bald die gleichaltrige Julie auf ihn aufmerksam, die als Torhüterin Teil der örtlichen Jugend-Mannschaft ist. Sie stellt Janeau ihrem Trainer vor, der sofort begeistert von dessen Talent ist und ihn in seinem Team aufnimmt – sehr zum Missfallen des eifersüchtigen und streitlustigen Kapitäns Joey. Als jedoch ein wichtiges internationales Turnier ansteht, müssen sich die Jungs zusammenraufen, um ein Team zu werden und siegreich aus dem Wettkampf hervorzugehen.

13.01. 14:00 KINO GAUTING
20.01. 14:00 KINO SEEFELD
27.01. 14:00 KINO STARNBERG

HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPFT



DE 2018, 99 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Tim Trageser
Darsteller:
Oskar Keymer,
Andrea Sawatzki

Es spukt wieder in der Schule von Felix. Diesmal treibt die verhasste und vor langer Zeit verstorbene Direktorin Hulda Stechbarth ihr Unwesen. Ein Zufall lässt den seinerzeit geschrumpften und skelettierten Schülerschreck wieder aufstehen. Derweil ist Felix genervt von seinen Eltern. Denn sie wollen mit ihm nach Dubai umziehen, weil sein Vater dort einen neuen Job annehmen möchte. Felix ist dagegen und wünscht sich, dass seine Eltern auch mal gezwungen sein sollten, das zu tun, was er will. Dieser Wunsch geht schneller in Erfüllung als Felix es erwartet hat, denn nach einem unfreiwilligen Aufeinandertreffen mit Hulda werden seine Eltern geschrumpft. Mitten in der Nacht stehen sie plötzlich völlig erschöpft und hilfeschend neben seinem Bett, nachdem sie sich auf abenteuerliche Weise nach Hause gekämpft haben. Gemeinsam mit seinen Freunden schmiedet er einen Plan, wie er seine Eltern wieder groß machen und die Schule vor Hulda retten kann, die versucht, die Macht an sich zu reißen.

AB 18.01. IM KINO BREITWAND

WENDY 2

FREUNDSCHAFT FÜR IMMER



DE 2018, 91 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie:
Hanno Olderdissen
Darsteller:
Jule Hermann,
Jasmin Gerat
Kamera:
Benjamin Dernbecher
Drehbuch:
Caroline Hecht

Wendy ist glücklich auf Rosenborg, dem Reiterhof ihrer Großmutter Herta. Als sie aber hört, dass der Hof kurz vor der Pleite steht, beschließt sie, an einem Jugendturnier teilzunehmen. Mit dem Preisgeld, so Wendys Überlegung, könnte sie Rosenborg retten. Doch um an dem Turnier teilnehmen zu können, benötigt sie ein Pferd, das über Hürden springen kann, und dafür ist ihr ehemaliges Zirkuspferd Dixie leider nicht bereit. Da landet das Turnierpferd Penny in Rosenborg. Es ist allerdings so traumatisiert, dass es Angst vor dem Springen hat. Nun muss Wendy gleichzeitig Pennys Trauma überwinden und dafür sorgen, dass die Freundschaft mit Dixie nicht in die Brüche geht.

AB 22.02. IM KINO BREITWAND

WEITER IM KINDERPROGRAMM

FERDINAND GEHT STIERISCH AB



Der Stier Ferdinand hat keine Lust sich mit den anderen Bullen auf Kämpfe einzulassen. Viel lieber sitzt er auf der Kuhwiese unter einem Baum und riecht an den wunderbar duftenden Blumen. Die jungen Stiere der Weide werden erwachsen und trotz seiner sanftmütigen Natur wird Ferdinand zum Größten und Stärksten von ihnen.

US 2017, 106 Min., FSK ab 0 Jahren, Regie: Carlos Saldanha

PADDINGTON 2



Der Bär Paddington - Hutträger, Regenmantelbesitzer und Marmeladenliebhaber - will für seine Tante Lucy zum 100. Geburtstag ein besonderes Buch aus dem Antiquitäten-Laden von Mr. Gruber schenken. Um sich das nötige Geld dafür zu verdienen, nimmt er deswegen zahlreiche kleinere Jobs an. Währenddessen aber wird das Buch zu Paddingtons Unglück gestohlen. Es bleibt dem Bären nichts anderes übrig, als nach Dieb und Buch selbständig zu fahnden, um der Tante schließlich das Geschenk machen zu können.

GB/FR 2017, 103 Min., FSK ab 0 Jahren, Regie: Paul King

TAD STONES UND DAS GEHEIMNIS VON KÖNIG MIDAS



Tad Stones ist ein liebenswerter Bauarbeiter, der lieber Archäologe und Schatzsucher wäre. Sein großer Traum ist es, Abenteuer zu erleben und dabei die Welt zu sehen. Eines Tages bekommt er tatsächlich die Gelegenheit dazu: Sara Lavroff, eine geschätzte Archäologin und Tads heimlicher Schwarm, braucht seine Hilfe bei einem Rätsel. Sie möchte herausfinden, was es mit der mysteriösen Halskette von König Midas auf sich hat. Sara und Tad ziehen los, sind aber nicht als einzige hinter der Kette her.

US 2017, 86 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Enrique Gato, David Alonso

Das Leben ist ein Fest
ZIEMLICH BESTE FREUNDE

Das LEBEN ist ein FEST



EMILY DESCHAMPS
L'AMOUR EST UN ART

EMILE HIRSCH
L'AMOUR EST UN ART

TOMER KOHN
L'AMOUR EST UN ART

OLIVIER NAKHACHE
L'AMOUR EST UN ART

JULIA JAREK
L'AMOUR EST UN ART

EMILY DESCHAMPS, EMILE HIRSCH, TOMER KOHN, OLIVIER NAKHACHE

EMILY
DESCHAMPS

EMILE
HIRSCH

TOMER
KOHAN

OLIVIER
NAKHACHE

JULIA
JAREK

AB 1. FEBRUAR IM KINO

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

KINOPROGRAMM 18.01. - 28.02.2018

Kino Breitwand Gauting
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting
Telefon: 089 89501000
E-mail: gauting@breitwand.com

Kino Breitwand Starnberg
Wittelsbacherstr. 10 / 82319 Starnberg
Telefon: 08151 97 18 00
E-mail: starnberg@breitwand.com

Kino & Café Breitwand Herrsching
Luitpoldstr. 5 / 82211 Herrsching
Telefon: 08152 39 96 10
E-mail: herrsching@breitwand.com

Kino Breitwand Schloss Seefeld
Schlosshof 7 / 82229 Seefeld
Telefon: 08152 98 18 98
E-mail: seefeld@breitwand.com

Büro Kino Breitwand
Furtanger 6 / 82205 Gilching
Telefon: 08105 27 88 25
E-mail: info@breitwand.com
E-mail: kontakt@breitwand.com

www.breitwand.com